

BlackBerry for Tobit® David®

Version 5

Anwenderhandbuch



© COSYNUS GmbH

Anwenderhandbuch v5042

Copyright 2003 - 2010 COSYNUS GmbH – Darmstadt

Alle Rechte vorbehalten. Der Inhalt dieses Dokuments unterliegt dem Urheberrecht. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung von COSYNUS darf kein Teil dieses Dokuments in irgendeiner Form oder auf irgendeine Art vervielfältigt oder weitergegeben werden, auch nicht elektronisch, mechanisch, als Fotokopie, Aufnahme oder in irgendeinem Suchsystem gespeichert. Die Verwendung einer Urheberrechtserklärung bedeutet keinen ungehinderten Zugang zu irgendeinem Teil dieses Dokuments. Die in diesem Dokument verwendeten Handelsnamen von COSYNUS sind Warenzeichen von COSYNUS. Andere Warenzeichen werden als Besitz ihrer rechtmäßigen Eigentümer anerkannt.

1	Allgemeine Einstellungen	5
1.1	Datum, Zeit, Zeitzone, Zeitformat	5
1.2	Nachrichten-Einstellungen	6
1.3	Kalender-Einstellungen	8
1.4	Adressbuch-Einstellungen	9
1.5	Weitere Mailadressen / BES-Anbindung	10
2	COSYNUS DvISE Einstellungen	12
2.1	Konfiguration anfordern	16
2.2	Mailfilter	17
2.3	Konfigdatei löschen	18
3	Nachrichten	19
3.1	Synchronisation	20
3.1.1	Neue Nachrichten	20
3.1.2	Synchronisieren	21
3.2	Verteilen	22
3.3	Wiedervorlage	23
3.4	Weiterleiten an Email/Fax/Drucker	24
3.4.1	Fax	24
3.4.2	Drucker	25
3.4.3	Email	26
3.5	Löschen	27
3.6	Ungeöffnet	28
3.7	Voice-Nachrichten	29
3.7.1	Anlage öffnen	30
3.7.2	Link abrufen	31
3.7.3	Rückruf veranlassen	32
3.7.3.1	Rückruf auf andere Telefonnummer veranlassen	33
3.8	Fax-Nachrichten	34
3.8.1	Anlage öffnen	34
3.8.2	Link abrufen	36
3.8.3	Fax weiterleiten	37
4	COSYNUS TAS-Explorer	38
4.1	Bedienung	38
4.1.1	Empfangen	40
4.1.2	Löschen	41
4.1.3	Kopieren / Verschieben	41
4.1.4	Neuer Ordner	42
4.1.5	Ordner umbenennen	43
4.1.6	Ordner löschen	43
4.1.7	Filter	44
4.2	Einstellungen	45
4.2.1	Filesystem-Unterstützung	45
4.2.2	Max. Nachrichten	45
4.2.3	Sortierung	46
4.2.3.1	Anzeige aufsteigend	46
4.2.3.2	Sortierreihenfolge	46
4.3	TAS-Export auf SD-Karte	47
4.3.1	Konfiguration und Vorbereitung	47

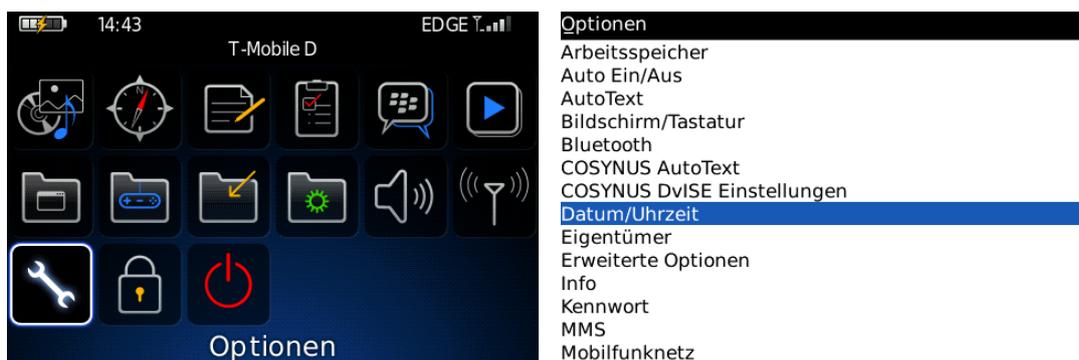
4.3.2	Bedienung und Synchronisation	49
4.3.2.1	Archivnamen anzeigen	50
4.3.2.2	Archivliste	50
4.3.2.3	Ziellaufwerk	50
4.3.2.4	Nur Nachrichten nach dem	50
4.3.2.5	Nur Nachrichten vor dem	50
4.3.2.6	Nachrichtentypen	50
4.3.2.7	Anhänge	50
4.3.2.8	Vorhandene Archivierung ergänzen	50
4.3.2.9	Firmware-Version	51
4.3.2.10	Größe schätzen	51
4.3.2.11	Starte Export	52
4.3.2.12	Speichern	53
4.3.3	Manuelles Anlegen der Verknüpfung	54
5	Kalender	57
5.1	Synchronisation	58
5.1.1	Auf diesem Handheld löschen	58
5.1.2	Zum Server übertragen	59
5.2	Eintrag in öffentlichem Archiv	60
6	Adressbuch	61
6.1	Synchronisation	62
6.1.1	Auf diesem Handheld löschen	62
6.1.2	Zum Server übertragen	63
6.2	Eintrag in öffentlichem Archiv	64
6.3	Sende Kontakt	65
6.4	COSYNUS Fax	66
6.5	Suche Adresse (Globale Adress-Suche)	67
6.5.1	Import eines Kontaktes in das lokale Adressbuch	69
6.5.2	Suchoptionen	69
7	Aufgaben	70
7.1	Synchronisation	71
7.1.1	Auf diesem Handheld löschen	71
7.1.2	Zum Server übertragen	72
7.2	Sende Aufgabe	72
7.3	Eintrag in öffentlichem Archiv	73
8	Notizen	74
8.1	Synchronisation	75
8.1.1	Auf diesem Handheld löschen	75
8.1.2	Zum Server übertragen	76
8.2	Eintrag in öffentlichem Archiv	77
9	Autotext	78
10	COSYNUS Fax	82
11	SMS	84
12	PIN	85
13	Hinweise zur Verwendung der Public directories	86
14	Funktionsbeschränkungen	87
15	Impressum	89

1 Allgemeine Einstellungen

Um den BlackBerry in Zusammenspiel mit dem COSYNUS BlackBerry Connector in Betrieb nehmen zu können, müssen einige Einstellungen auf dem BlackBerry gemacht werden. Dies sollte im Normalfall bereits von Ihrem Administrator vorgenommen worden sein.

1.1 Datum, Zeit, Zeitzone, Zeitformat

Wählen Sie auf dem BlackBerry das Symbol ‚Optionen‘ und dann den Menüpunkt ‚Datum / Uhrzeit‘ aus.



Stellen Sie hier die Zeitzone auf ‚Amsterdam, Berlin (+1)‘, passen Sie Datum und Uhrzeit an und speichern Sie ab.



HINWEIS: Beachten Sie bitte, dass bei falsch eingestellter Zeitzone die vom InfoCenter synchronisierten Termine zeitverschoben eingetragen werden. Wenn Sie die Zeitzone dann korrigieren, werden die Termine automatisch in der neuen Zeit dargestellt. Dies wird nicht ins InfoCenter synchronisiert.

1.2 Nachrichten-Einstellungen

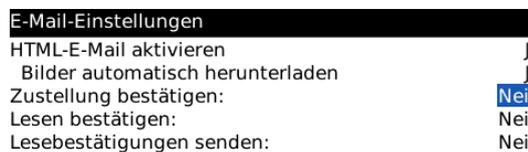
Wählen Sie auf dem BlackBerry das Symbol ‚Nachrichten‘ und dann den Menüpunkt ‚Optionen‘ aus.



Wählen Sie zunächst ‚Allgemeine Optionen‘. Ändern Sie ‚Nachrichten behalten‘ auf ‚Unbegrenzt‘ bzw. ‚Ständig‘ und speichern Sie ab.



Wählen Sie dann ‚E-Mail-Einstellungen‘. Setzen Sie ‚Zustellung bestätigen‘ auf ‚Nein‘ und speichern Sie ab



Wählen Sie jetzt ‚E-Mail-Synchronisierung‘. Ändern Sie die Optionen folgendermaßen:

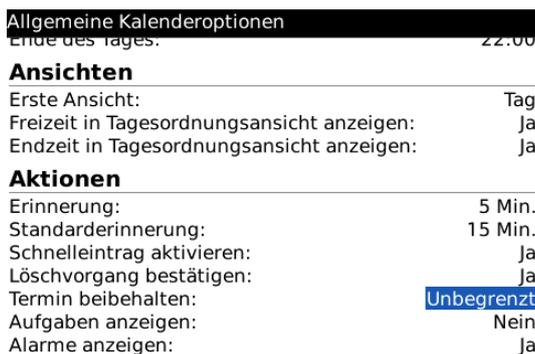
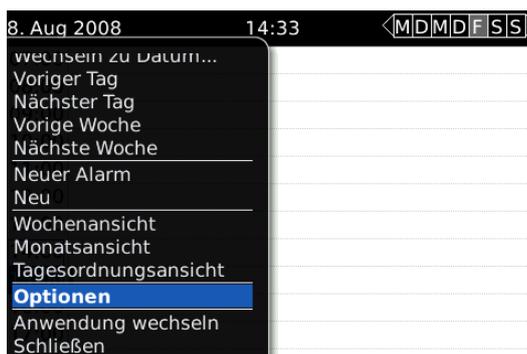
- Löschen auf: Mailbox und Smartphone
- Drahtlose Synchronisierung: An
- Bei Konflikten: Smartphone hat Vorrang

Nachrichtenoptionen	E-Mail-Synchronisierung
Allgemeine Optionen	Löschen auf: Mobilbox & Smartphone
E-Mail-Einstellungen	Drahtlose Synchronisierung: An
E-Mail-Synchronisierung	Bei Konflikten: Smartphone hat Vorrang
Rechtschreibprüfung	

Speichern Sie dann ab.

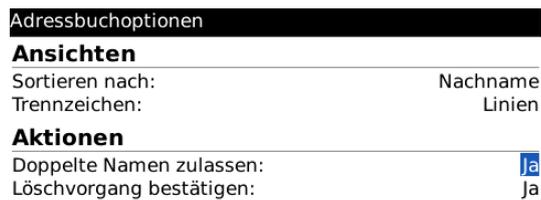
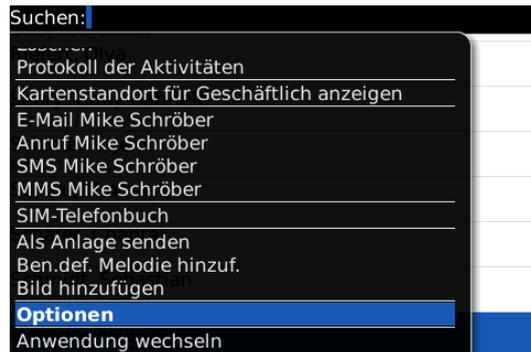
1.3 Kalender-Einstellungen

Öffnen Sie den Kalender. Klicken Sie im Kontextmenü auf ‚Optionen → Allgemeine Optionen‘ und ändern Sie die Option ‚Termin beibehalten‘ auf ‚Unbegrenzt‘ bzw. ‚Ständig‘. Wählen Sie dann im Kontextmenü ‚Speichern‘.



1.4 Adressbuch-Einstellungen

Öffnen Sie das Adressbuch. Klicken Sie im Kontextmenü auf ‚Optionen → Allgemeine Optionen‘ und ändern Sie die Option ‚Doppelte Namen zulassen‘ auf ‚Ja‘. Wählen Sie dann im Kontextmenü ‚Speichern‘.



1.5 Weitere Mailadressen / BES-Anbindung

Wenn das Gerät entweder

- a) an einen BlackBerry Enterprise Server angeschlossen oder
- b) im BIS-Account zusätzliche POP3-Accounts angebinden sind

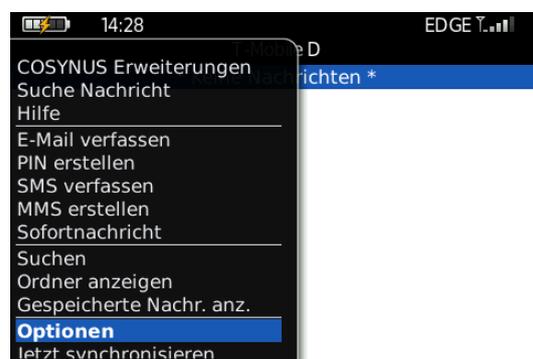
müssen zusätzlich folgende Einstellungen gemacht werden, damit der BlackBerry Connector funktionsfähig ist.

HINWEIS: Für die Anbindung zusätzlicher POP3-Accounts kann COSYNUS keinerlei Support bereitstellen. Auch kann die korrekte Funktionsweise des BlackBerry Connectors dann nicht garantiert werden. Die empfohlene Vorgehensweise ist, zusätzliche POP3-Accounts erst einzurichten, wenn die Kopplung des Endgerätes erfolgreich abgeschlossen wurde.

1. Öffnen Sie auf dem BlackBerry die globale Nachrichten-Applikation (nicht die der zusätzlichen POP3-Accounts). Klicken Sie im Kontextmenü auf ‚Optionen‘, dann auf ‚E-Mail-Einstellungen‘ und wählen Sie bei ‚Nachrichtendienste‘ den Standard-BIS-Account aus. Wählen Sie dann im Kontextmenü ‚Speichern‘.

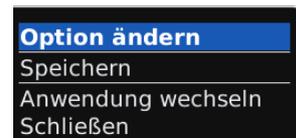
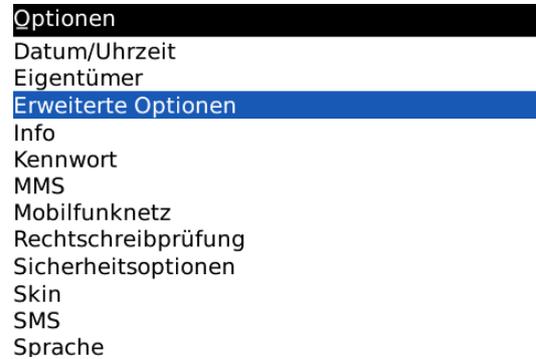


Nachrichtensoptionen
 Allgemeine Optionen
E-Mail-Einstellungen
 E-Mail-Synchronisierung
 Rechtschreibprüfung



E-Mail-Einstellungen
 Nachrichtendienste:
 @instantemail.t-mobile.de
 HTML-E-Mail aktivieren Ja
 Bilder automatisch herunterladen Ja
 Zustellung bestätigen: Ja
 Lesen bestätigen: Nein
Option ändern
 Ordnerumleitung
 Speichern
 Anwendung wechseln
 Schließen

- Wählen Sie im Hauptmenü ‚Optionen → Erweiterte Optionen → Standard-Dienste‘ (bei älteren Geräten ‚Nachrichtendienste‘). Wählen Sie bei ‚Kalender (CICAL)‘ und ‚Nachrichtenübermittlung (CMIME)‘ den Standard-BIS-Account aus. Speichern Sie dann ab.



- Starten Sie zum Abschluss den BlackBerry neu, indem Sie die Batterie kurz ziehen. Es genügt hier NICHT, den BlackBerry einfach über die Taste auszuschalten, da das Gerät dann nur in den Standby-Modus geht.

2 COSYNUS DvISE Einstellungen

Wählen Sie im Hauptmenü ‚Optionen‘ (je nach Provider auch ‚Einstellungen‘).



Wählen Sie in der Liste den Menüpunkt ‚COSYNUS DvISE Einstellungen‘.

Optionen	Einstellungen
Arbeitsspeicher	Status
Auto Ein/Aus	Server: 5.0.3.8/4.6.0.361
AutoText	Client: 4.6.0.361
Bildschirm/Tastatur	Gültig bis: 28.02.2010
Bluetooth	E-Mail Adresse des DvISE Servers
COSYNUS AutoText	BBHost: bbsrv@ihredomain.de
COSYNUS DvISE Einstellungen	Pre-shared key:
Datum/Uhrzeit	<input checked="" type="checkbox"/> Verschlüsselung
Eigentümer	<input checked="" type="checkbox"/> Komprimierung (schreibgeschützt)
Erweiterte Optionen	Wireless Sync Einstellungen
Info	TAS: 62.153.199.195:16868 [IP]
Kennwort	
MMS	
Mobilfunknetz	

HINWEIS: Sollte im Feld ‚Gültig bis‘ ‚abgelaufen‘ stehen, so wird die Synchronisation nicht funktionieren. Fordern Sie dann zunächst die Konfiguration an (siehe [Kapitel 2.1.2](#)).

Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

- Server: Die Serverversion (links) sowie die dazugehörige Clientversion (rechts), mit der der BlackBerry verbunden ist.
- Client: Die Version des auf dem BlackBerry installierten Connector-Clients. Diese sollte mit der serverseitig vorgegebenen Clientversion übereinstimmen.
- Gültig bis: Die Gültigkeit der Lizenz des Connector-Clients. Damit der Connector-Client arbeitet, muss hier ‚unbeschränkt‘ oder ein Ablaufdatum in der Zukunft eingetragen sein.
- BBHost: Die E-Mail-Adresse, an die sämtliche Kommandomails des Connector-Clients gesendet werden. Fragen Sie hier Ihren Administrator nach der richtigen Adresse.
- Pre-shared key: Zusätzlich zur 3DES-Verschlüsselung kann ein Pre-shared key angegeben werden. Dieser muss VOR dem Anfordern der Konfiguration eingegeben und abgespeichert werden. Fragen Sie hier Ihren Administrator nach den serverseitigen Einstellungen.
- Verschlüsselung: Verschlüsselt alle Kommandomails mit dem 3DES-Verfahrens. Bitte beachten Sie, dass alle anderen E-Mails weiterhin unverschlüsselt übertragen werden.
- BIS-B: Diese Option aktiviert die TCP-Kommunikation über die dem BlackBerry zusätzlich zur Verfügung stehenden Kommunikationswege (WLAN, BlackBerry.NET). Ist die Option deaktiviert, wird der im BlackBerry unter ‚Einstellungen → Erweiterte Optionen → TCP/IP‘ eingestellte APN verwendet.
- Komprimierung: Komprimiert alle Kommandomails, so dass Datenträffic eingespart wird.
- TAS: Die IP-Adresse und der TCP-Port, über die der TAS-Explorer seine Daten beim Server abfragt.

Server To BB:

- Empfang auf BB: Ist dieses Häkchen aktiviert, werden im David Client eingehende Nachrichten an den BlackBerry weitergeleitet.
- Empfang „Gelöscht“: Ist dieses Häkchen aktiviert, werden im David Client gelöschte Nachrichten auch auf dem BlackBerry gelöscht.
- Empfang „Gelesen“: Ist dieses Häkchen aktiviert, werden im David Client als gelesen markierte Nachrichten auch auf dem BlackBerry als gelesen markiert.
- Empfang „Ungelesen“: Ist dieses Häkchen aktiviert, werden im David Client als ungelesen markierte Nachrichten auch auf dem BlackBerry als ungelesen markiert.
- Empfang „Verschoben“: Ist dieses Häkchen aktiviert, werden Nachrichten, die im David Client in ein anderes Archiv verschoben wurden, auf dem BlackBerry gelöscht.
- Anrufprotokoll: Ist dieses Häkchen aktiviert, werden im David Client eingehende Anrufe auch ins Telefonprotokoll des BlackBerrys eingetragen.
- Erstsynchronisierung ab: Synchronisiert bei einer Initialsynchronisation des Posteingangs nur Nachrichten ab diesem Datum.

BB To Server:

- Gesendete E-Mails: Ist dieses Häkchen aktiviert, werden die vom BlackBerry verschickten Nachrichten auch in den Postausgang des Benutzers im David Client gelegt.
- Gesendete/empfangene SMS: Ist dieses Häkchen aktiviert, werden auch SMS-Nachrichten, die Sie auf dem BlackBerry senden und empfangen, in den David Client synchronisiert.
- Gesendete/empfangene PIN: Ist dieses Häkchen aktiviert, werden auch PIN-Nachrichten (BlackBerry Messenger), die Sie auf dem BlackBerry senden und empfangen, in den David Client synchronisiert.
- Sende „Gelöscht“: Ist dieses Häkchen aktiviert, werden auf dem BlackBerry gelöschte Nachrichten automatisch auch im David Client gelöscht.
TIPP: Wenn dies nicht gewünscht ist, deaktivieren Sie diese Option bitte. Es ist dennoch weiterhin möglich, einzelne Nachrichten über das Kontextmenü mittels der ‚COSYNUS Erweiterungen‘ auch im InfoCenter zu löschen (siehe [Kapitel 3.5](#)).
- Sende „Gelesen“: Ist dieses Häkchen aktiviert, werden auf dem BlackBerry als gelesen markierte Nachrichten auch im David Client als gelesen markiert.
- Sende „Ungelesen“: Ist dieses Häkchen aktiviert, werden auf dem BlackBerry als ungelesen markierte Nachrichten auch im David Client als ungelesen markiert.
- Sende „Wg:/Aw:“: Ist dieses Häkchen aktiviert, werden vom BlackBerry aus weitergeleitete oder beantwortete Nachrichten im David Client als weitergeleitet/beantwortet gekennzeichnet.
- Anrufprotokoll: Ist dieses Häkchen aktiviert, werden am BlackBerry getätigte Anrufe auch ins Telefonprotokoll im David Client eingetragen (unter ‚Persönlich/Journal‘). Zusätzlich erscheint nach jedem Telefonat ein Dialog, in dem man Notizen zu dem Telefonat eintragen kann.

- Kontakte: Ist dieses Häkchen aktiviert, werden die persönlichen Adressen sowie gegebenenfalls eingerichtete Adressarchive (public directories) synchronisiert.
- Termine: Ist dieses Häkchen aktiviert, werden der persönliche Kalender sowie gegebenenfalls eingerichtete Kalenderarchive (public directories) synchronisiert.
- Aufgaben: Ist dieses Häkchen aktiviert, werden die persönlichen Aufgaben sowie gegebenenfalls eingerichtete Aufgabenarchive (public directories) synchronisiert.
- Notiz: Ist dieses Häkchen aktiviert, werden die persönlichen Notizen (unter ‚Persönlich/System/Memos‘) sowie gegebenenfalls eingerichtete Notizarchive (public directories) synchronisiert.
- AutoTexte: Ist dieses Häkchen aktiviert, werden die persönlichen Autotexte (unter ‚Persönlich/System/Autotext‘) synchronisiert.

HINWEIS: Die Autotexte können im InfoCenter nur bei HTML-Mails verwendet werden. Nach einer Synchronisation vom BlackBerry in den David Client muss der David Client neu gestartet werden, um die neuen Autotexte nutzen zu können.

Notifier:

Bei jeder Änderung im David Client kann zusätzlich zur eigentlichen Synchronisation eine Benachrichtigungsmail an den BlackBerry mit dem Betreff ‚Update vom Server‘ geschickt werden. In dieser E-Mail sind alle Änderungen aufgelistet, die auf dem BlackBerry ausgeführt werden.

Die Benachrichtigungsmails beim Anlegen, Löschen oder Ändern von Einträgen werden gemäß folgender Konvention versendet:

Einstellung:		Immer	Ausgelöst durch andere	Niemals
Aktion:	Auslöser:			
Neu	Eigentümer	Ja	Nein	Nein
Neu	Fremd	Ja	Ja	Nein
Löschen	Eigentümer	Ja	Ja*	Nein
Löschen	Fremd	Ja	Ja	Nein
Ändern	Eigentümer	Ja	Ja*	Nein
Ändern	Fremd	Ja	Ja	Nein

Die mit * markierten Einträge sind eigentlich mit ‚Nein‘ zu belegen. Es gibt aber keine Möglichkeit festzustellen, wer einen Eintrag geändert oder gelöscht hat. Daher wird in diesen Fällen sicherheitshalber trotzdem die Benachrichtigung versendet.

HINWEIS: Auch wenn die Benachrichtigungsmails deaktiviert sind, wird bei einer Änderung der Synchronisationseinstellungen immer die Hinweis-Mail „Statusmeldung“ verschickt, um Sie über die geänderten Einstellungen zu informieren. Dies kann nicht deaktiviert werden.

HINWEIS: Je nach Rechtestruktur auf Ihrem Server kann es hier zu Abweichungen beim Generieren der Nachrichten kommen.

2.1 Konfiguration anfordern

Wählen Sie ‚Konfiguration anfordern‘, um die Konfigurationsdaten vom Server zu empfangen.



HINWEIS: Sie werden unter Umständen dazu aufgefordert, die ‚bbsrv‘-Adresse einzugeben. Fragen Sie bitte hierzu Ihren Administrator, wie diese Adresse lautet.

Verlassen Sie nun die ‚COSYNUS DvISE Einstellungen‘ und warten Sie einen Moment ab. Es geht jetzt eine E-Mail mit dem Betreff ‚Statusmeldung‘ ein, die Ihnen einen Überblick über die aktuellen Einstellungen gibt.



Wechseln Sie nun wieder in die ‚COSYNUS DvISE Einstellungen‘. Im Feld ‚Gültig bis‘ darf nun nicht mehr ‚abgelaufen‘ stehen. Falls doch wenden Sie sich bitte an Ihren Administrator.

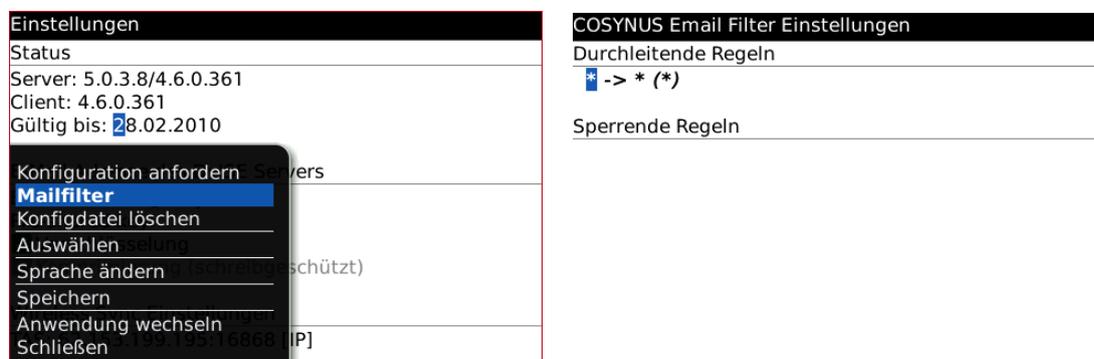


2.2 Mailfilter

Mit dem integrierten Mailfilter können Sie anhand Absender, Empfänger und Betreff unerwünschte E-Mails blockieren.

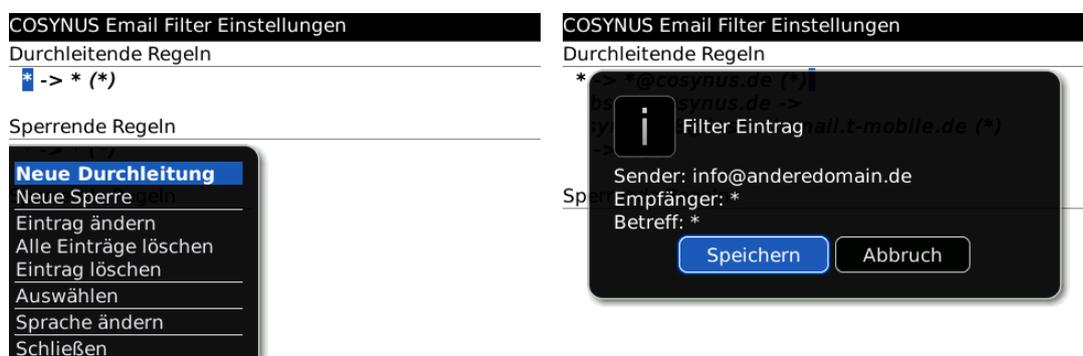
Es gibt durchleitende und sperrende Regeln, wobei die sperrenden Regeln Vorrang haben. D.h. wenn eine eingehende E-Mail einer sperrenden Regel entspricht, wird sie gelöscht, auch wenn eine durchleitende Regel dazu existiert.

Öffnen Sie innerhalb der ‚COSYNUS DvISE Einstellungen‘ das Kontextmenü und wählen Sie ‚Mailfilter‘.



HINWEIS: Die fett/kursiv geschriebenen Filterregeln sind vom Administrator vorgegeben und können nicht verändert werden.

Um eine neue durchleitende Regel anzulegen, wählen Sie im Kontextmenü ‚Neue Durchleitung‘. Tragen Sie jetzt die gewünschte Filterregel ein und wählen Sie ‚Speichern‘. Schließen Sie danach auch die ‚COSYNUS DvISE Einstellungen‘ mit ‚Speichern‘.



Um eine neue sperrende Regel anzulegen, wählen Sie im Kontextmenü analog dazu ‚Neue Sperre‘. Tragen Sie jetzt die gewünschte Filterregel ein und wählen Sie ‚Speichern‘. Schließen Sie danach auch die ‚COSYNUS DvISE Einstellungen‘ mit ‚Speichern‘.

2.3 Konfigdatei löschen

Löscht die Konfigurationsdatei, die zusätzlich auf die SD-Karte (wenn verwendet) geschrieben wird.

Diese Datei enthält nur die wichtigsten Kommunikationsparameter, damit der Connector-Client nach einer kompletten Neuinstallation wieder mit dem Server kommunizieren kann.



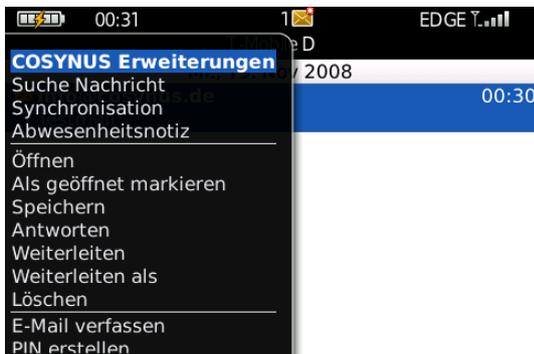
3 Nachrichten

Mit dem COSYNUS BlackBerry Connector können Sie Ihren Nachrichteneingang wie gewohnt benutzen, die Daten werden automatisch abgeglichen. Es gibt aber noch einige zusätzliche Funktionalitäten, die Ihnen zur Verfügung gestellt werden.

Wählen Sie auf dem BlackBerry das Symbol ‚Nachrichten‘.



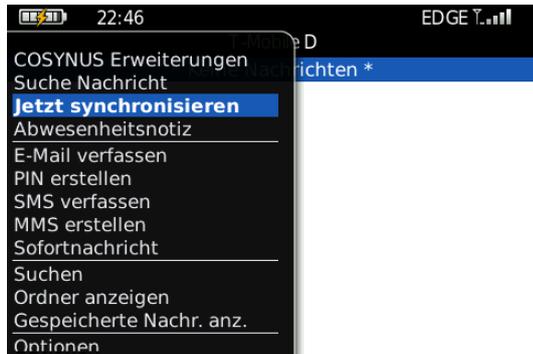
Für jede vom InfoCenter aus synchronisierte Nachricht existiert im Kontextmenü die Option ‚COSYNUS Erweiterungen‘.



HINWEIS: Dies gilt nicht für Nachrichten, die direkt an das Gerät geschickt wurden, z.B. Statusmeldungen des BlackBerry Connectors.

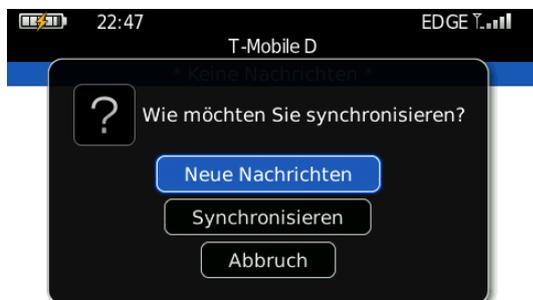
3.1 Synchronisation

Um Nachrichten vom Server anzufordern, wählen Sie im Kontextmenü ‚Jetzt synchronisieren‘.



3.1.1 Neue Nachrichten

Um nur die ungelesenen Nachrichten Ihres Posteingangs (E-Mails, Faxe und Voice-Nachrichten) auf Ihren BlackBerry weiterzuleiten, wählen Sie ‚Neue Nachrichten‘.



Es werden nun alle ungelesenen Nachrichten weitergeleitet, die noch nicht auf dem Gerät sind und ein Datum ab dem unter ‚Erstsynchronisierung ab‘ in den ‚COSYNUS DvISE Einstellungen‘ haben (siehe [Kapitel 2.1](#)).

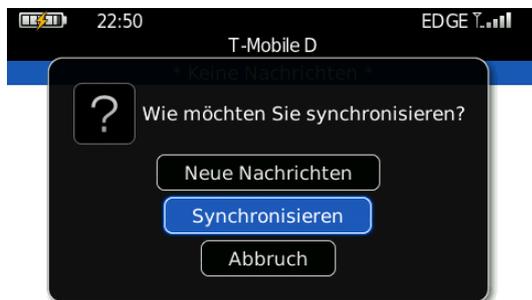
WARNUNG: Synchronisieren Sie keine Eingangsarchive, die mehr als 2000 Einträge enthalten!

HINWEIS: Sobald alle Nachrichten weitergeleitet wurden, werden auch die Gelesen-Markierungen übertragen. Dies kann je nach Anzahl der Nachrichten mit einiger Verzögerung geschehen.

3.1.2 Synchronisieren

Um den Posteingang des BlackBerry mit dem des InfoCenters abzugleichen, wählen Sie ‚Synchronisieren‘. Dadurch werden nur die noch fehlenden Nachrichten auf den BlackBerry weitergeleitet, die ein Datum ab dem unter ‚Erstsynchronisierung ab‘ in den ‚COSYNUS DvISE Einstellungen‘ haben (siehe [Kapitel 2.1](#)). Im InfoCenter bereits gelöschte Nachrichten werden dann auch im BlackBerry gelöscht.

TIPP: Diese Option empfiehlt sich, wenn Sie die Synchronisation des Eingangs vorübergehend deaktiviert hatten, sodass zwischenzeitlich keine Nachrichten synchronisiert wurden.



WARNUNG: Synchronisieren Sie keine Eingangsarchive, die mehr als 2000 Einträge enthalten!

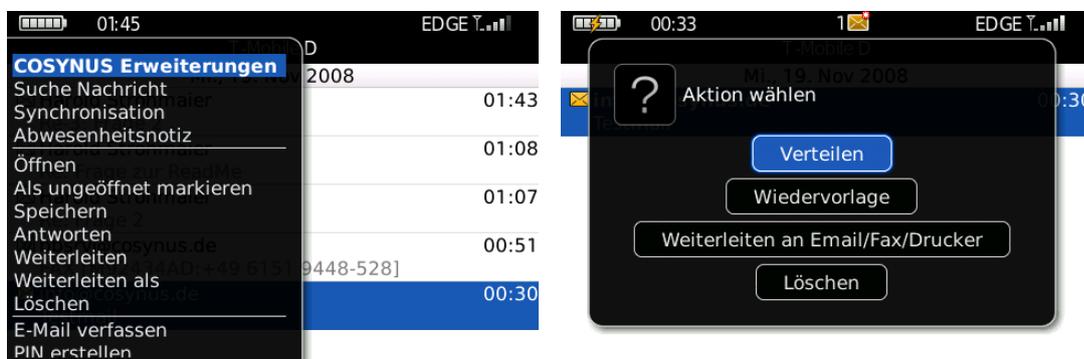
HINWEIS: Sobald alle Nachrichten weitergeleitet wurden, werden auch die Gelesen-Markierungen übertragen. Dies kann je nach Anzahl der Nachrichten mit einiger Verzögerung geschehen.

3.2 Verteilen

Sie können empfangene Nachrichten vom BlackBerry aus einem anderen David-Benutzer verteilen oder sie in ein anderes David-Archiv legen (z.B. den Gruppeneingang).

HINWEIS: Diese Option steht nur zur Verfügung, wenn die Verteil-Funktionalität serverseitig konfiguriert wurde. Wenden Sie sich hierzu an Ihren Administrator (siehe auch Administratorhandbuch Kapitel 3.1.4.3.4).

Wählen Sie im Kontextmenü ‚COSYNUS Erweiterungen → Verteilen‘.



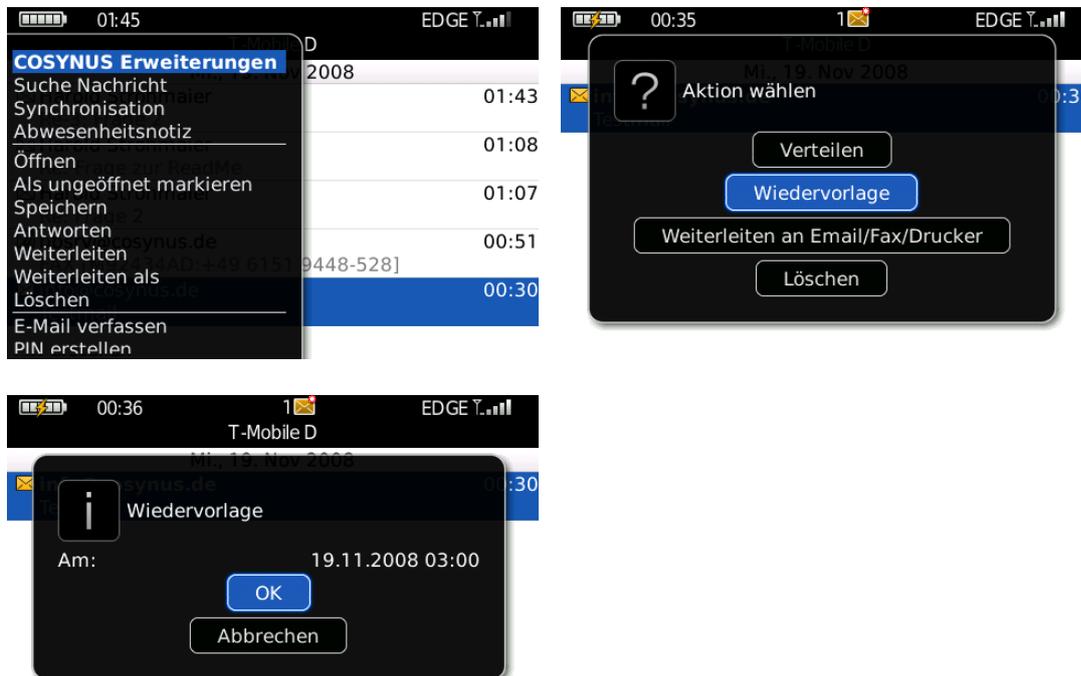
Wählen Sie einen Benutzer oder ein Archiv, wohin Sie die Nachricht verteilen möchten. Archive sind mit einem * gekennzeichnet. Öffnen Sie nun das Kontextmenü und wählen Sie ‚Kopieren‘ oder ‚Verschieben‘.



3.3 Wiedervorlage

Sie können empfangene Nachrichten in die Tobit-Wiedervorlage legen. Dadurch wird die Nachricht zunächst aus Ihrem Eingang entfernt. Sobald der gewählte Zeitpunkt für die Wiedervorlage gekommen ist, wird die Nachricht wieder in den Eingang gelegt.

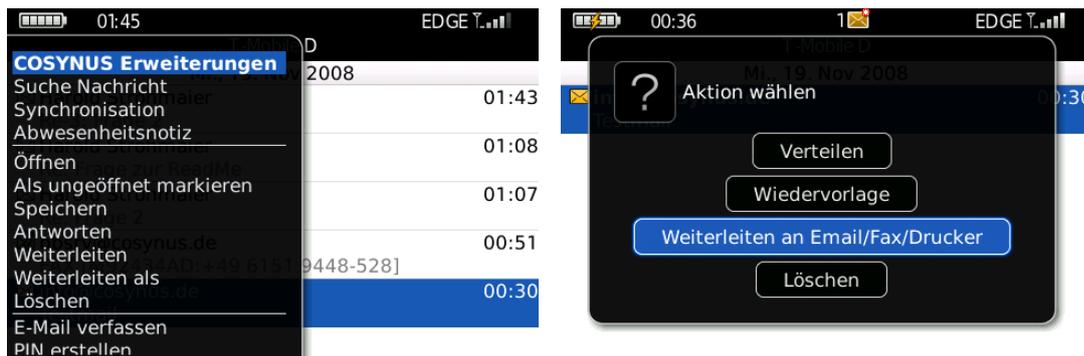
Wählen Sie im Kontextmenü ‚COSYNUS Erweiterungen → Wiedervorlage‘ und stellen Sie den gewünschten Wiedervorlage-Termin ein. Bestätigen Sie dann mit ‚OK‘.



3.4 Weiterleiten an Email/Fax/Drucker

Sie können empfangene Nachrichten sowohl als E-Mail oder Fax versenden als auch auf einen lokalen Drucker im Netzwerk ausgeben lassen.

Wählen Sie im Kontextmenü ‚COSYNUS Erweiterungen → Weiterleiten an Email/Fax/Drucker‘.



3.4.1 Fax

Wählen Sie ‚Fax‘. Geben Sie die Faxnummer ein, an die das Fax versendet werden soll. Es müssen zumindest ein Betreff und ein Inhalt eingetragen sein.

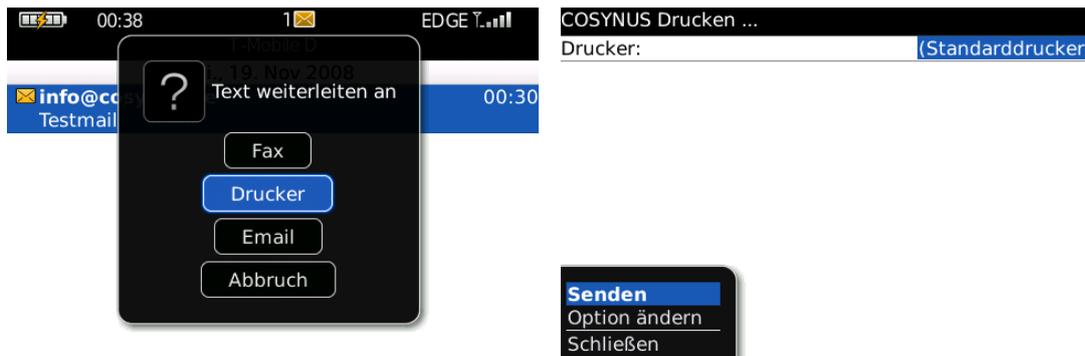
Tragen Sie auch eine Sendekennung ein, damit der Empfänger weiß, wer das Fax versendet hat. Wenn Sie keine Sendekennung eintragen, wird stattdessen die global im David eingetragene Sendekennung verwendet.

Öffnen Sie nun das Kontextmenü und wählen Sie ‚Senden‘.



3.4.2 Drucker

Wählen Sie ‚Drucker‘. Mit der ‚Space‘-Taste können Sie zwischen den voreingestellten Druckern auswählen. Öffnen Sie nun das Kontextmenü und wählen Sie ‚Senden‘. Es werden die Nachricht sowie eventuell vorhandene Anhänge ausgedruckt.



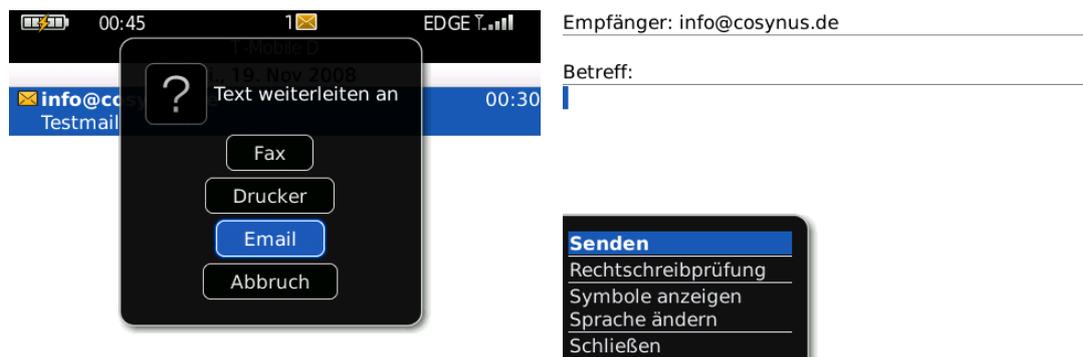
HINWEIS: Die verfügbaren Drucker müssen von Ihrem Administrator konfiguriert werden (siehe auch Administratorhandbuch Kapitel 3.1.4.5).

HINWEIS: Je nach Dateityp ist unter Umständen die Zusatzoption ‚Quick View Plus‘ erforderlich, um die Dateianhänge vom Server aus drucken zu können (siehe auch Administratorhandbuch Kapitel 2.2.7).

3.4.3 Email

Wählen Sie ‚Email‘. Tragen Sie den Empfänger sowie gegebenenfalls einen Betreff und einen Inhalt ein und wählen Sie im Kontextmenü ‚Senden‘.

Die Nachricht wird nun vom David-Server aus (nicht vom Gerät) inklusive aller Anhänge versendet. Dies ist dann von Vorteil, wenn die auf das Gerät weitergeleitete Nachricht auf Grund von serverseitigen Filtereinstellungen nicht mehr alle Dateianhänge übermittelt bekommen hat.



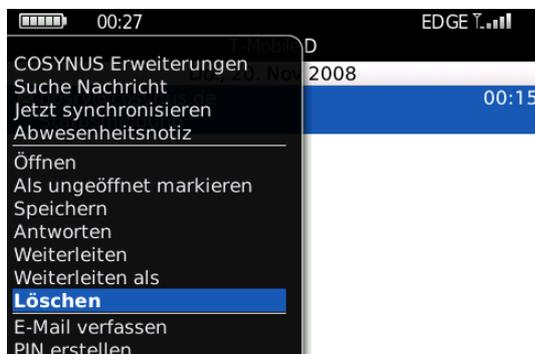
3.5 Löschen

Wenn in den ‚COSYNUS DvISE Einstellungen‘ das Häkchen ‚Sende gelöscht‘ deaktiviert ist (siehe [Kapitel 2.1](#)), können Sie mittels dieser Option dennoch manuell eine Nachricht auch im InfoCenter löschen.

Wählen Sie im Kontextmenü ‚COSYNUS Erweiterungen → Löschen‘. Die Nachricht wird jetzt sowohl auf dem BlackBerry als auch im InfoCenter gelöscht.



HINWEIS: Wenn Sie stattdessen die Nachricht nur lokal auf dem BlackBerry löschen möchten, wählen Sie bitte direkt im Kontextmenü der Nachricht die Option ‚Löschen‘.



Hierbei darf dann das Häkchen ‚Sende Gelöscht‘ in den ‚COSYNUS DvISE Einstellungen‘ allerdings NICHT gesetzt sein.

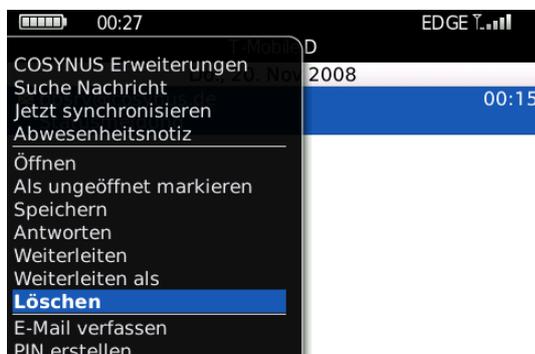
3.6 Ungeöffnet

Wenn in den ‚COSYNUS DvISE Einstellungen‘ das Häkchen ‚Sende ungelesen‘ deaktiviert ist (siehe [Kapitel 2.1](#)), können Sie mittels dieser Option dennoch manuell eine Nachricht auch im InfoCenter als ungelesen markieren.

Wählen Sie im Kontextmenü ‚COSYNUS Erweiterungen → Ungeöffnet‘. Die Nachricht wird jetzt sowohl auf dem BlackBerry als auch im InfoCenter als ungelesen markiert.



HINWEIS: Wenn Sie stattdessen die Nachricht nur lokal auf dem BlackBerry löschen möchten, wählen Sie bitte direkt im Kontextmenü der Nachricht die Option ‚Als ungeöffnet markieren‘.

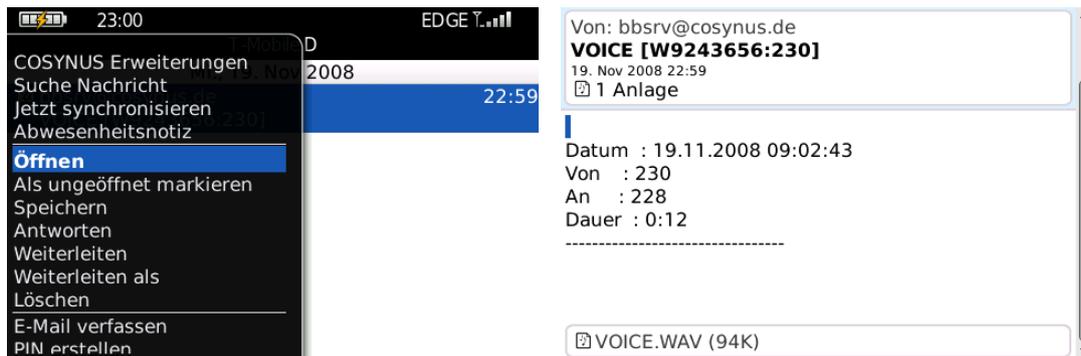


Hierbei darf dann das Häkchen ‚Sende Ungelesen‘ in den ‚COSYNUS DvISE Einstellungen‘ allerdings NICHT gesetzt sein.

3.7 Voice-Nachrichten

Mit dem COSYNUS BlackBerry Connector können Sie auch Voice-Nachrichten, die in Ihrem InfoCenter eingehen, vom BlackBerry aus abrufen.

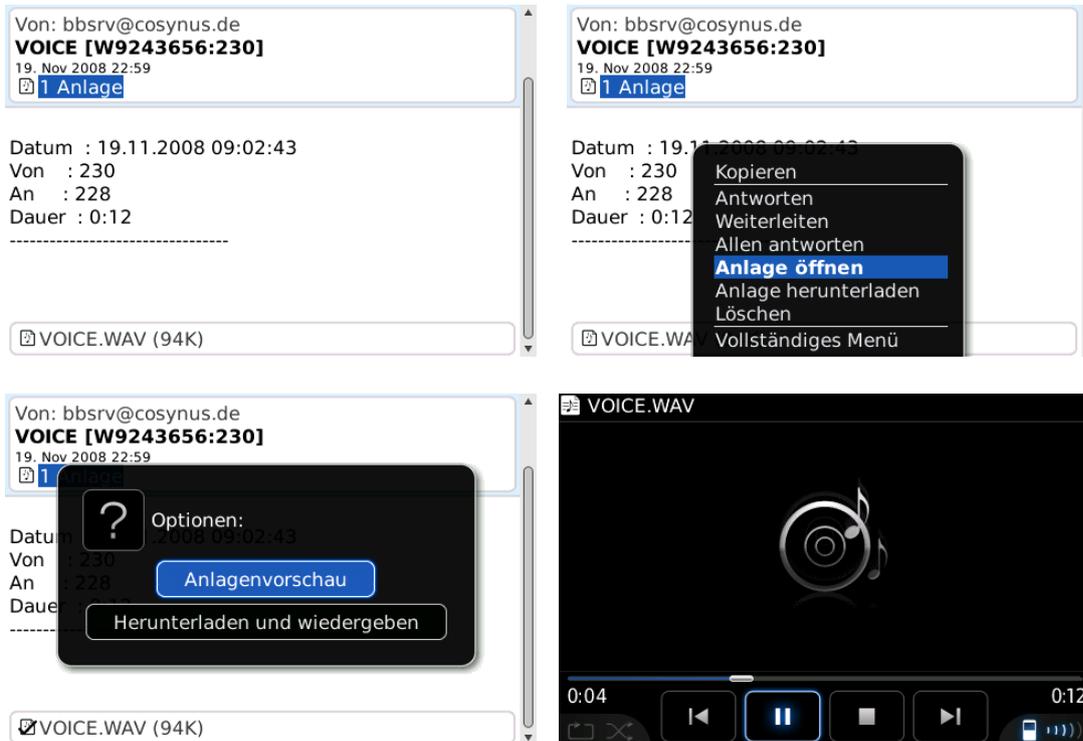
Öffnen Sie zunächst die Voice-Nachricht. Diese kommt immer von der BlackBerry-Server-Adresse (z.B. ‚bbsrv@ihredomain.de‘) und hat den Betreff ‚VOICE...‘.



Es gibt mehrere Möglichkeiten, eine Voice-Nachricht abzurufen:

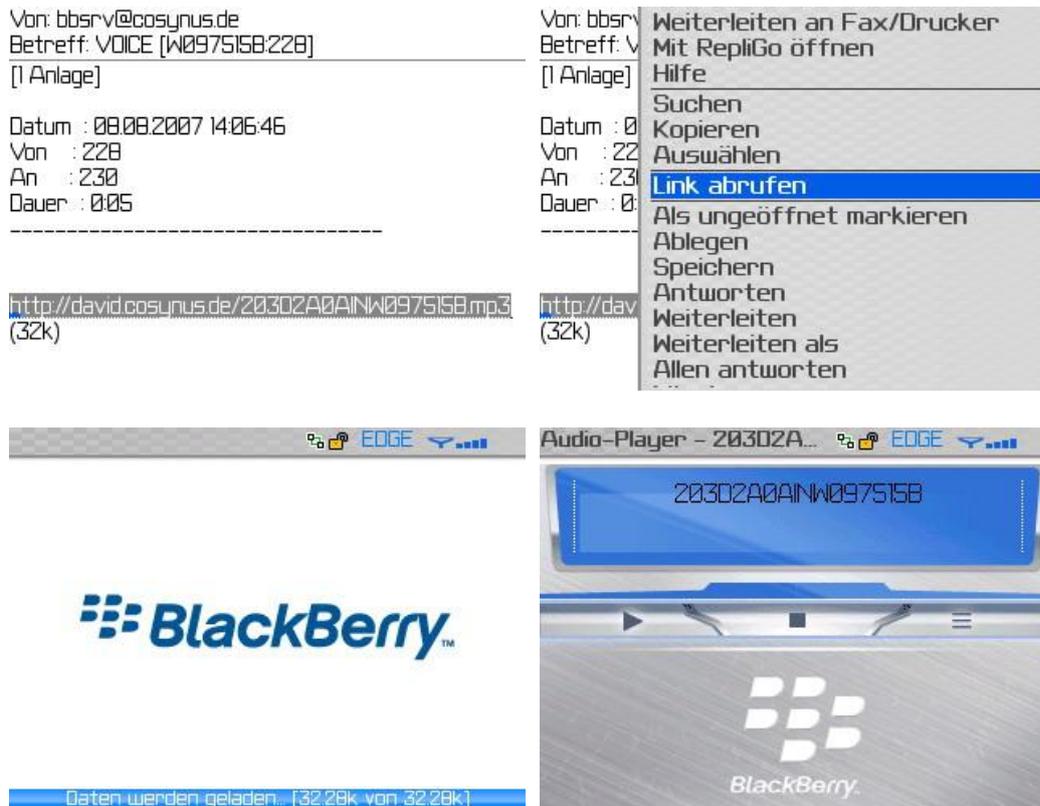
3.7.1 Anlage öffnen

Markieren Sie den Text ‚[1 Anlage]‘ und wählen Sie im Kontextmenü ‚Anlage öffnen‘, dann ‚Anlagenvorschau‘. Die Voice-Nachricht wird nun heruntergeladen und im Player geöffnet.



3.7.2 Link abrufen

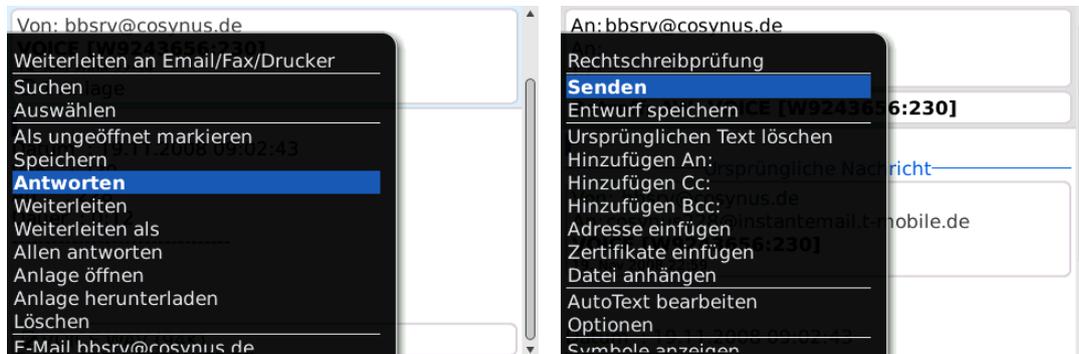
Markieren Sie den Link am Ende der Nachricht und wählen Sie im Kontextmenü ‚Link abrufen‘. Die Voice-Nachricht wird nun heruntergeladen und im Player geöffnet.



HINWEIS: Diese Methode steht nicht bei allen BlackBerrys (je nach Firmware und BIS-Konto) zur Verfügung. Zudem muss für die diese Funktionalität der FTP-Upload vom Server aus funktionieren. Wenden Sie sich hierzu an Ihren Administrator.

3.7.3 Rückruf veranlassen

Wählen Sie im Kontextmenü ‚Antworten‘, dann direkt ohne etwas einzutippen ‚Senden‘.

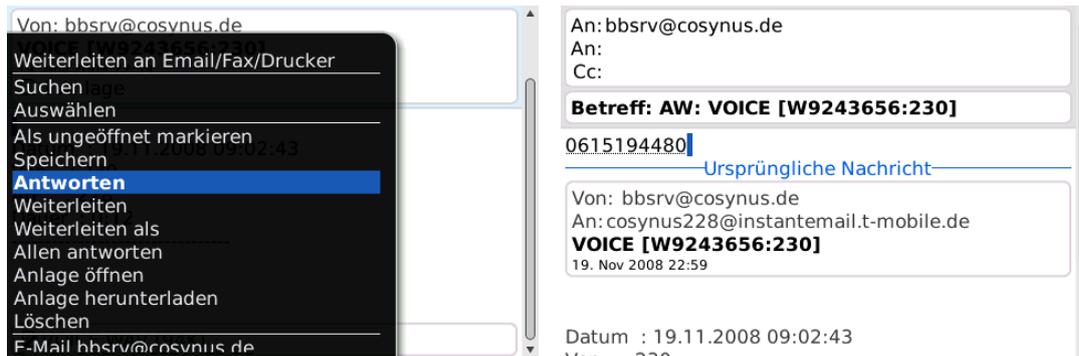


Sie werden dann von Ihrem David-Server zurückgerufen und die Voice-Nachricht wird wiedergegeben.

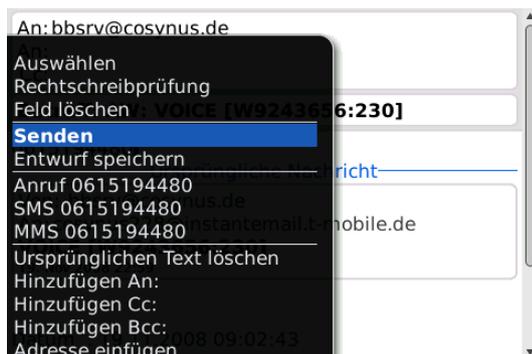
HINWEIS: Diese Methode steht nur in Zusammenspiel mit David-Servern zur Verfügung, bei denen die Voice-Funktionalität korrekt konfiguriert ist. Zudem muss in der Konfiguration des Benutzer-Accounts im BlackBerry Connector die Telefonnummer des BlackBerrys hinterlegt sein. Wenden Sie sich hierzu an Ihren Administrator.

3.7.3.1 Rückruf auf andere Telefonnummer veranlassen

Sie können die Wiedergabe der Voice-Nachricht auch an ein anderes Telefon veranlassen. Wählen Sie im Kontextmenü ‚Antworten‘. Geben Sie nun in der obersten Zeile die Rufnummer ein, auf der Sie die Voice-Nachricht wiedergeben möchten.



Wählen Sie anschließend im Kontextmenü ‚Senden‘. Sie werden dann von Ihrem David-Server auf dieser Nummer zurückgerufen und die Voice-Nachricht wird wiedergegeben.

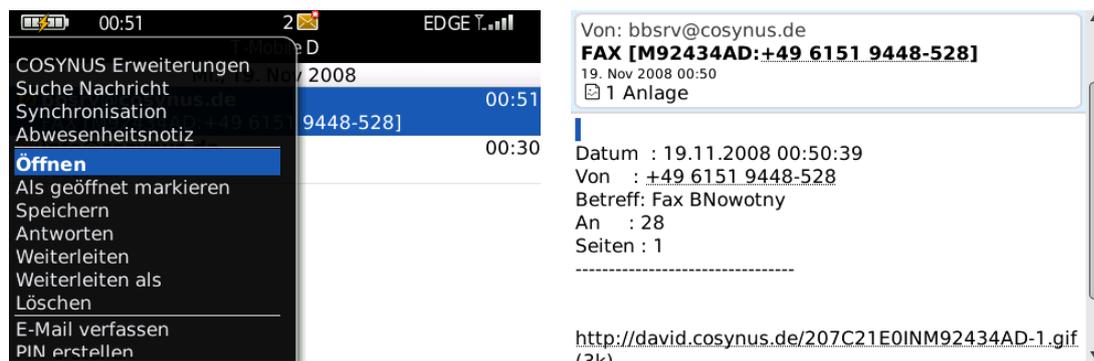


HINWEIS: Diese Methode steht nur in Zusammenspiel mit David-Servern zur Verfügung, bei denen die Voice-Funktionalität korrekt konfiguriert ist. Wenden Sie sich hierzu an Ihren Administrator.

3.8 Fax-Nachrichten

Mit dem COSYNUS BlackBerry Connector können Sie auch Fax-Nachrichten, die in Ihrem InfoCenter eingehen, vom BlackBerry aus abrufen sowie auch Faxe selbst verschicken.

Öffnen Sie zunächst die Fax-Nachricht. Diese kommt immer von der BlackBerry-Server-Adresse (z.B. ,bbsrv@ihredomain.de') und hat den Betreff ,FAX...'



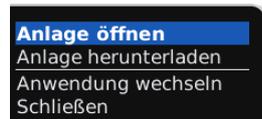
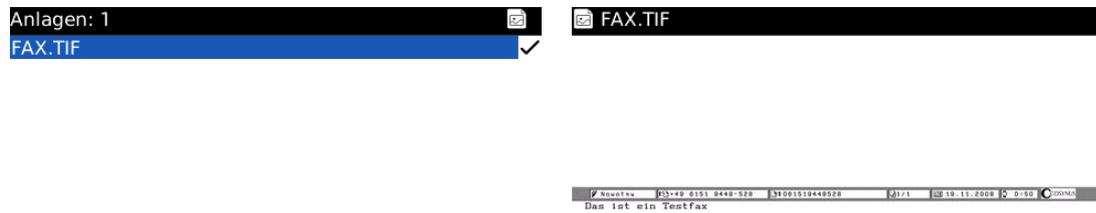
Es gibt mehrere Möglichkeiten, eine Fax-Nachricht abzurufen:

3.8.1 Anlage öffnen

Markieren Sie den Text ,[1 Anlage]’ und wählen Sie im Kontextmenü ,Anlage öffnen’. Die Fax-Nachricht wird nun heruntergeladen und geöffnet.

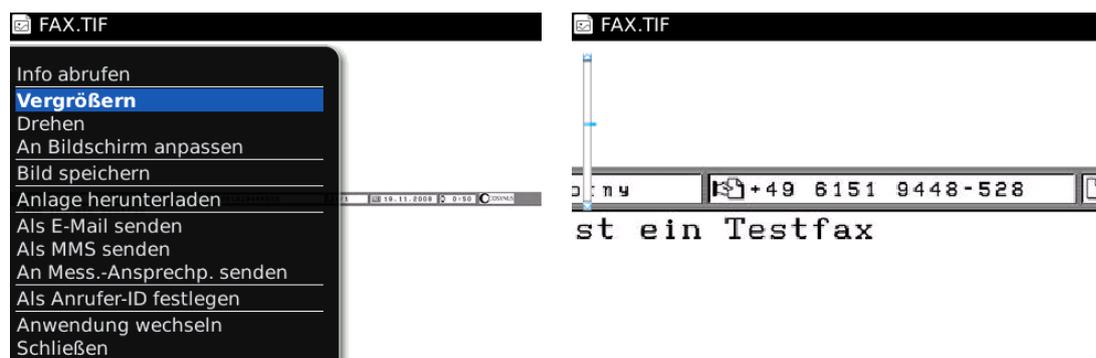


Markieren Sie ‚FAX.TIF‘ und wählen Sie im Kontextmenü ‚Anlage öffnen‘.

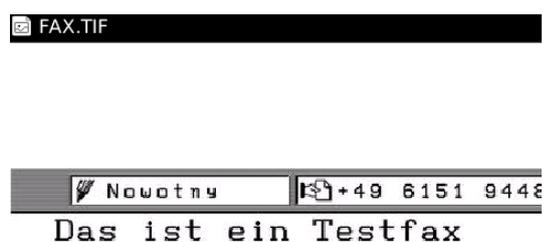


Die Fax-Nachricht wird Ihnen nun in einer verkleinerten Ansicht angezeigt.

Wählen Sie jetzt im Kontextmenü ‚Vergrößern‘, um die Ansicht in Einzelschritten zu vergrößern – das Bild wird dann automatisch nachgeladen.

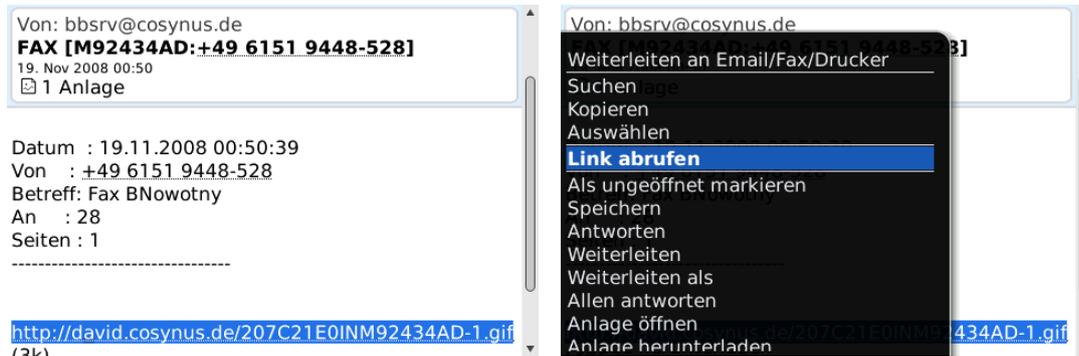


Drücken Sie den Trackball, um den Zoom-Modus zu verlassen und an die gewünschte Stelle zu scrollen.



3.8.2 Link abrufen

Markieren Sie den Link am Ende der Nachricht und wählen Sie im Kontextmenü ‚Link abrufen‘. Die Fax-Nachricht wird nun heruntergeladen und geöffnet.



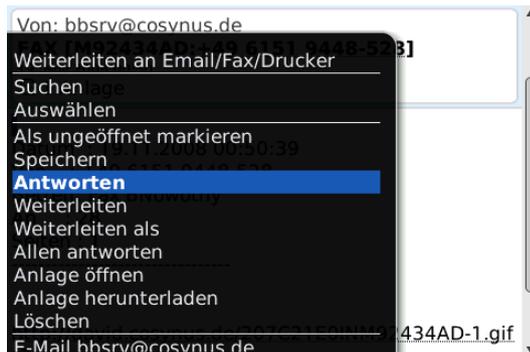
Die Anzeige der Fax-Nachricht erfolgt analog zu [Kapitel 3.8.1](#).

HINWEIS: Für diese Funktionalität muss der FTP-Upload vom Server aus funktionieren. Wenden Sie sich hierzu an Ihren Administrator.

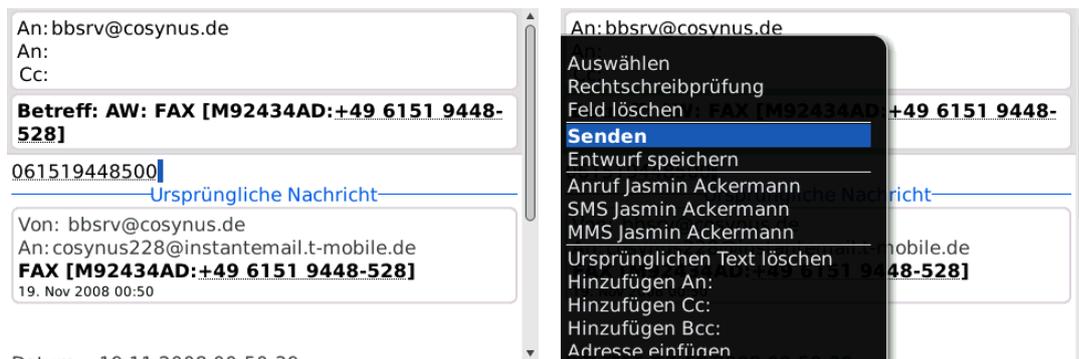
3.8.3 Fax weiterleiten

Um das Original Fax (nicht die E-Mail, die auf den BlackBerry gesendet wurde) an eine andere Faxnummer weiterzuleiten, gehen Sie wie folgt vor:

Wählen Sie im Kontextmenü ‚Antworten‘.



Geben Sie die gewünschte Faxnummer im Mailbody ein und wählen Sie im Kontextmenü ‚Senden‘.

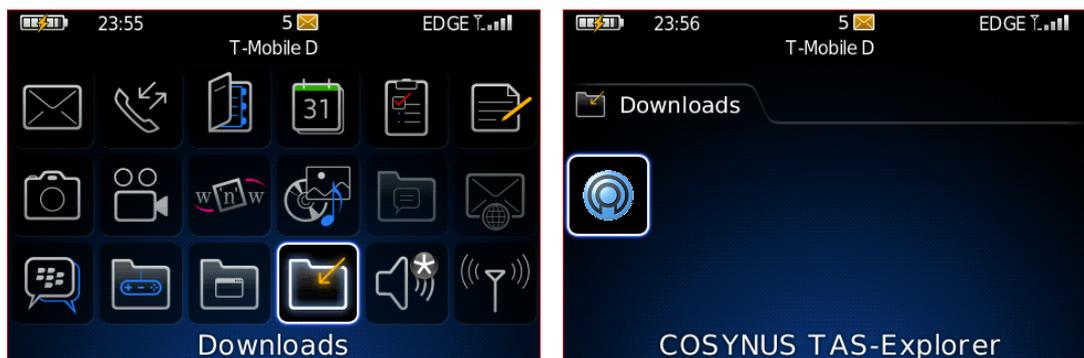


4 COSYNUS TAS-Explorer

Der COSYNUS TAS-Explorer ist eine eigene Anwendung auf dem BlackBerry, mit dem Sie sich live mit dem Tobit-Archivsystem auf dem Server verbinden können. Zudem besteht die Möglichkeit, mittels einer Vorab-Synchronisation die Daten auf der SD-Karte des BlackBerrys zwischenspeichern, um so auch offline Nachrichten etc. lesen zu können.

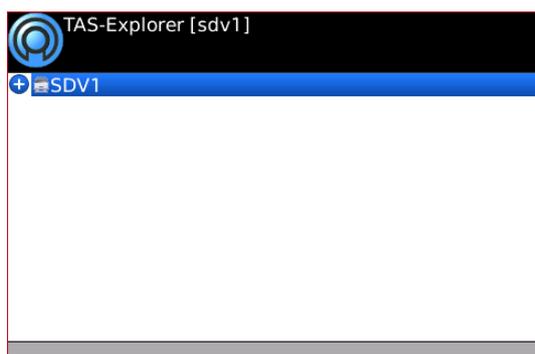
HINWEIS: Zur Verwendung ist die Zusatzoption ‚TAS-Explorer‘ notwendig. Der TAS-Explorer muss von Ihrem Administrator konfiguriert werden.

Starten Sie die Anwendung, indem Sie das Icon ‚COSYNUS TAS-Explorer‘ anklicken. Je nach BlackBerry und Firmware befindet es sich unter Umständen nach der Installation im Ordner ‚Downloads‘, Sie können es aber über das Kontextmenü verschieben wohin sie wollen.



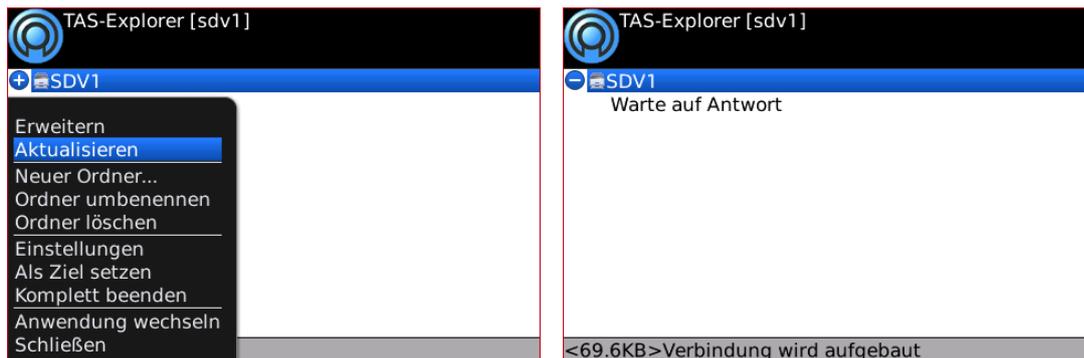
4.1 Bedienung

Nach dem ersten Start sehen Sie zunächst ein leeres Fenster. In der Titelzeile sollte bereits der Servername zu sehen sein. Darunter wird die oberste Ebene der Tobit-Archiv-Struktur eingeblendet. Unten sehen Sie die Statuszeile, hier wird die gerade aktive Aktion angezeigt.



Um die Archivstruktur abzurufen, bewegen Sie den Trackball einfach nach rechts oder wählen Sie im Kontextmenü ‚Aktualisieren‘. Die Daten werden nun direkt vom Server über eine TCP-Verbindung abgerufen. In der Statusleiste sehen Sie die aktuelle Aktion.

TIPP: Wenn Sie die Daten auf SD-Karte zwischengespeichert haben, werden die Archivstruktur sowie die Archivinhalte zunächst von der SD-Karte abgerufen. Um ein Update vom Server zu erzwingen, halten Sie die ALT-Taste gedrückt, während Sie den Trackball bewegen.



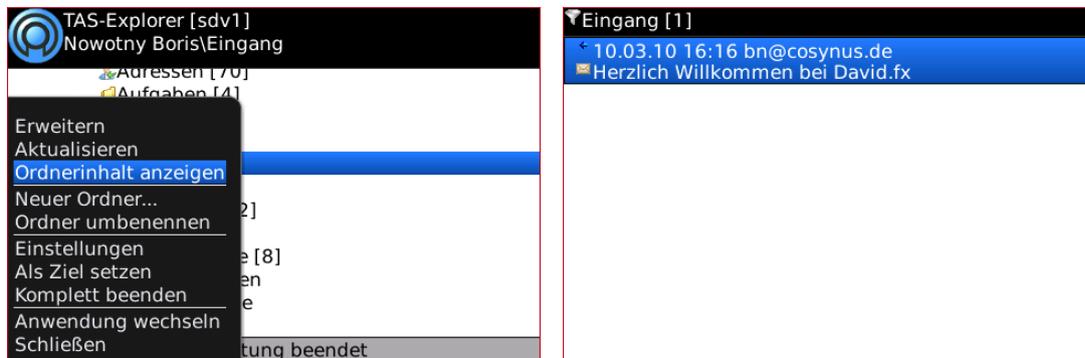
Sie sehen jetzt das Tobit-Archivsystem. Dabei werden Ihre serverseitig gesetzten Rechte ausgewertet, d.h. Sie sehen nur die Archive, auf die Sie auch im InfoCenter zugreifen können.



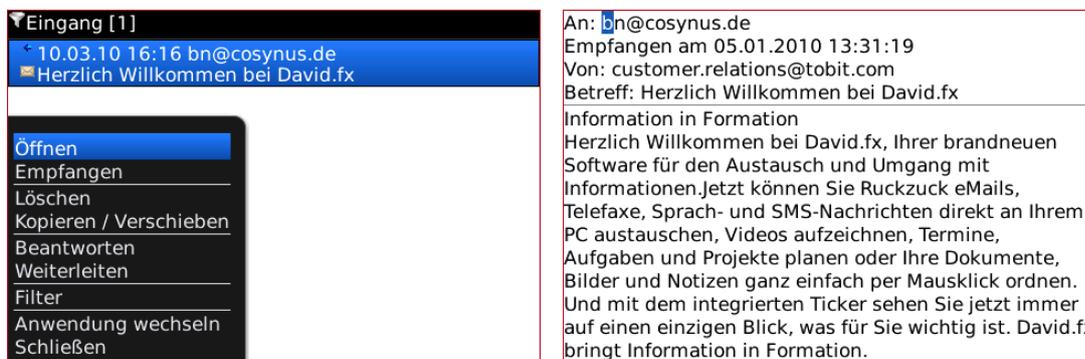
Öffnen Sie ein beliebiges Archiv, indem Sie mit dem Trackball darauf scrollen und Unterarchive mit einer Scrollbewegung nach rechts öffnen. Rechts daneben wird angezeigt, wie viele Einträge sich in diesem Archiv befinden.



Öffnen Sie den Inhalt des Archives, indem Sie im Kontextmenü ‚Ordnerinhalt anzeigen‘ wählen.

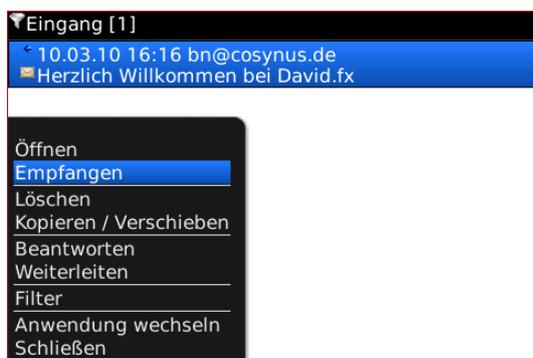


Sie können die Nachricht öffnen, indem Sie mit dem Trackball darauf klicken oder im Kontextmenü ‚Öffnen‘ wählen.



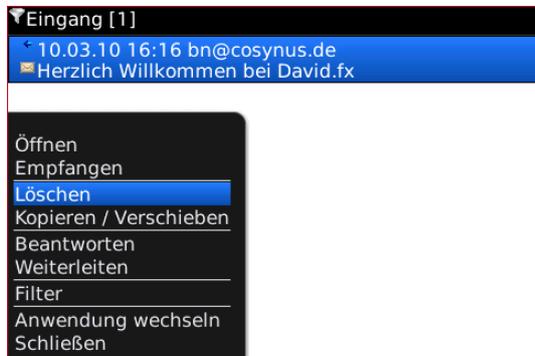
4.1.1 Empfangen

Sie können auf diese Weise auch auf Archive und Nachrichten zugreifen, die nicht direkt im Eingang des David Clients (und somit nicht auf dem BlackBerry) liegen. Wenn Sie eine solche Nachricht auf den BlackBerry weiterleiten möchten, wählen Sie im Kontextmenü ‚Empfangen‘. Sie wird dann in den Nachrichteneingang kopiert und somit auf den BlackBerry weitergeleitet.



4.1.2 Löschen

Wenn Sie eine Nachricht löschen möchten, wählen Sie im Kontextmenü ‚Löschen‘.

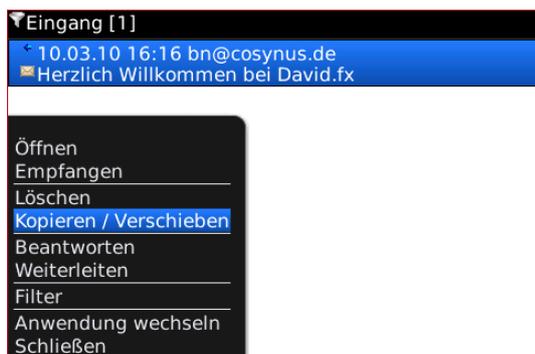


4.1.3 Kopieren / Verschieben

Um Nachrichten zu verschieben oder zu kopieren, müssen Sie zunächst ein oder mehrere Archive einmalig als Ziel definieren. Markieren Sie die Archive in der Baumstruktur aus und wählen Sie im Kontextmenü ‚Als Ziel setzen‘.

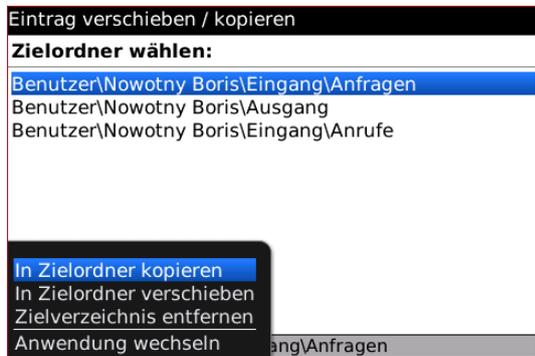


Jetzt können Sie eine Nachricht markieren und im Kontextmenü ‚Kopieren / Verschieben‘ auswählen.



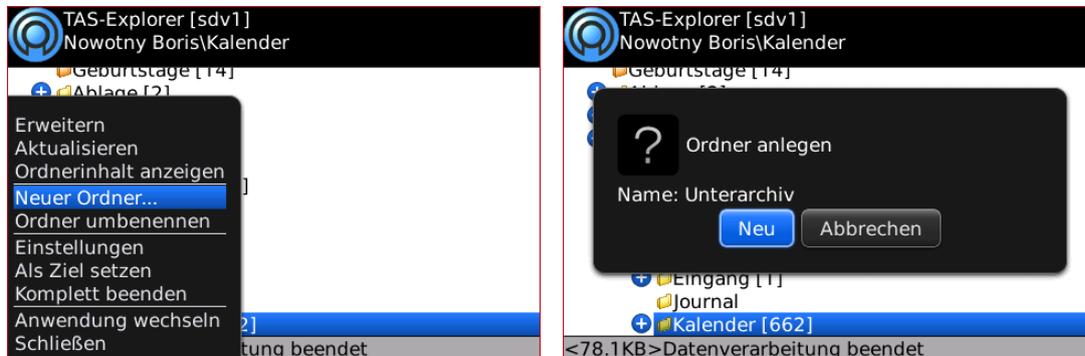
Es erscheint ein Dialog, in dem Sie eines der gesetzten Zielarchive auswählen können. Durch Klicken des Trackballs erscheint ein Kontextmenü, mit dem Sie die Nachricht in das Zielarchiv verschieben oder kopieren können.

In diesem Dialog kann ein Zielverzeichnis auch wieder entfernt werden.



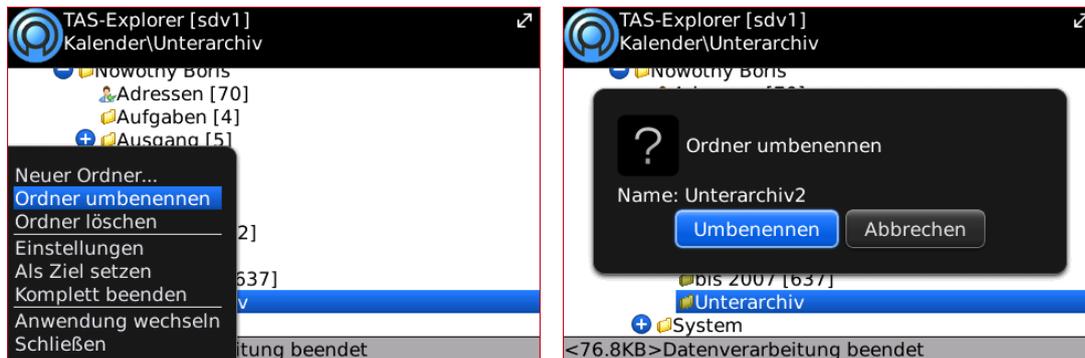
4.1.4 Neuer Ordner

Um ein neues Unterarchiv zu erstellen, wählen Sie im Kontextmenü ‚Neuer Ordner‘. Geben Sie einen Archivnamen ein und bestätigen Sie mit ‚Neu‘.



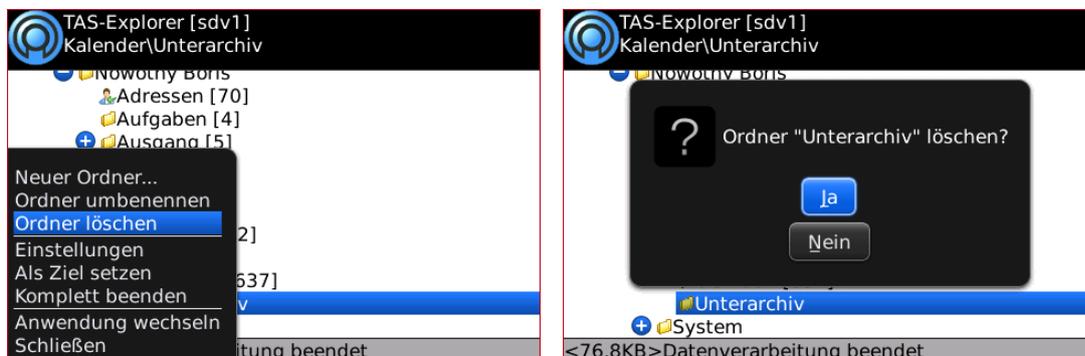
4.1.5 Ordner umbenennen

Um ein Archiv umzubenennen, wählen Sie im Kontextmenü ‚Ordner umbenennen‘. Geben Sie den neuen Archivnamen ein und bestätigen Sie mit ‚Umbenennen‘.



4.1.6 Ordner löschen

Um ein Archiv zu löschen, wählen Sie im Kontextmenü ‚Ordner löschen‘. Bestätigen Sie mit ‚Ja‘.

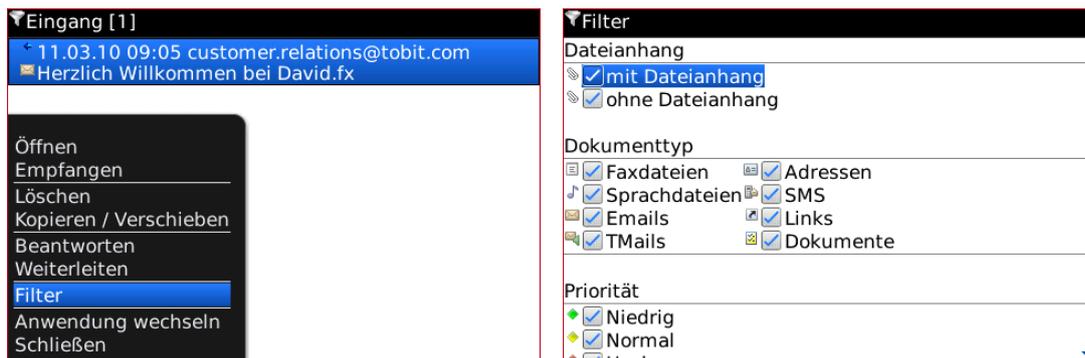


HINWEIS: Sie können ein Archiv nur löschen, wenn es leer ist.

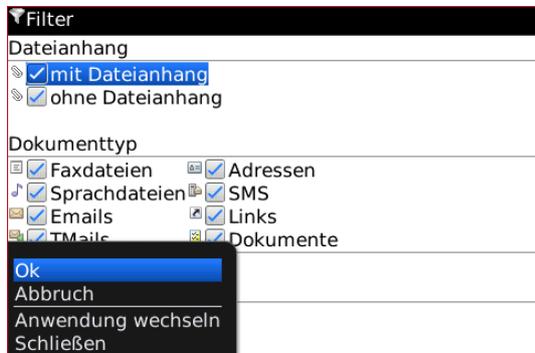
4.1.7 Filter

Sie können die Ansicht der Archiv-Inhalte über den Filter anpassen. Wählen Sie im innerhalb eines Archives (,Ordnerinhalte anzeigen') im Kontextmenü ,Filter'.

Wählen Sie bei ,Dateianhang', ,Dokumenttyp' sowie ,Priorität' aus, welche Nachrichten angezeigt werden sollen.



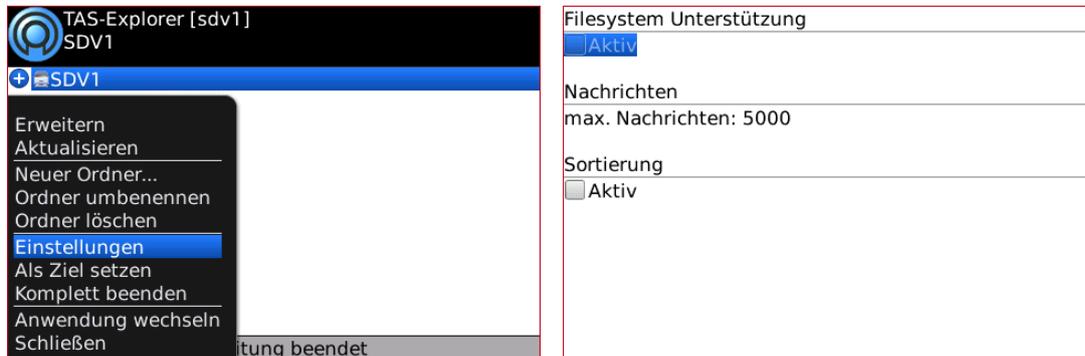
Speichern Sie anschließend ab, indem Sie im Kontextmenü mit ,OK' bestätigen.



HINWEIS: Die Filtereinstellungen gelten für alle Archive.

4.2 Einstellungen

Öffnen Sie vom Hauptmenü aus das Kontextmenü und wählen Sie ‚Einstellungen‘.



4.2.1 Filesystem-Unterstützung

Wollen Sie die Daten des Archivsystems auf der SD-Karte zwischenspeichern, aktivieren Sie diese Option. Starten Sie anschließend die Anwendung neu, indem Sie in das Hauptmenü zurückkehren und im Kontextmenü ‚Komplette beenden‘ wählen.

TIPP: Wenn Sie die Daten auf SD-Karte zwischengespeichert haben, werden die Archivstruktur sowie die Archivinhalte zunächst von der SD-Karte abgerufen. Um ein Update vom Server zu erzwingen, halten Sie die ALT-Taste gedrückt, während Sie den Trackball bewegen.

4.2.2 Max. Nachrichten

Die maximale Anzahl an Nachrichten, die pro Archiv angezeigt wird. Sollte ein Archiv mehr als die hier angegebene Anzahl enthalten, werden nur die jeweils neuesten Nachrichten übertragen.

4.2.3 Sortierung

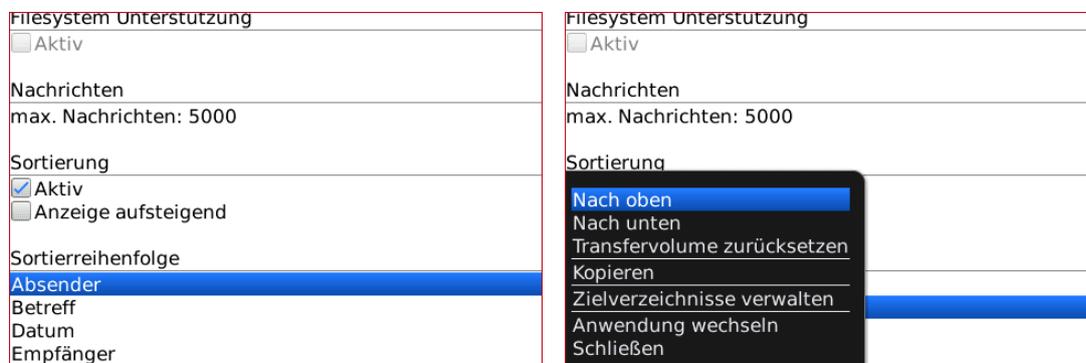
Aktivieren Sie die Sortierung, indem Sie das Häkchen bei ‚Aktiv‘ setzen. Hierdurch werden weitere Optionen freigeschaltet.

4.2.3.1 Anzeige aufsteigend

Sortiert in umgekehrter Reihenfolge.

4.2.3.2 Sortierreihenfolge

Wählen Sie in der Liste, nach welchen Kriterien sortiert werden soll. Sie können die Priorität der Sortierkriterien im Kontextmenü mit ‚Nach unten‘ und ‚Nach oben‘ ändern.

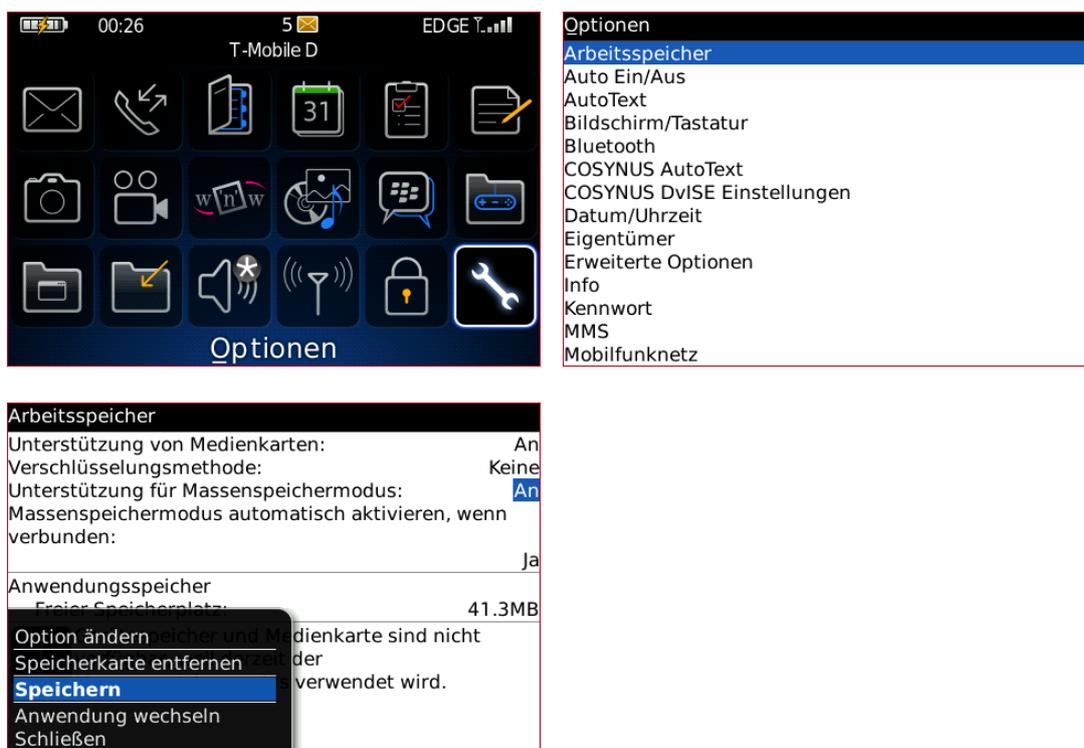


4.3 TAS-Export auf SD-Karte

Wenn Sie viele große Datenmengen im Archivsystem haben, kann es in Bezug auf Geschwindigkeit und Mobilfunkkosten vorteilhaft sein, diese Daten vorher auf dem BlackBerry zu speichern, um diese nicht unterwegs abrufen zu müssen. Mit dem Tool ‚TAS-Export auf BlackBerry SD-Karte‘ können Sie die Daten des Tobit-Archivsystems auf der SD-Karte des BlackBerrys speichern.

4.3.1 Konfiguration und Vorbereitung

Aktivieren Sie zunächst den Massenspeichermodus, indem Sie unter ‚Einstellungen → Arbeitsspeicher‘ die Option ‚Unterstützung für Massenspeichermodus‘ aktivieren und dann im Kontextmenü ‚Speichern‘ wählen.

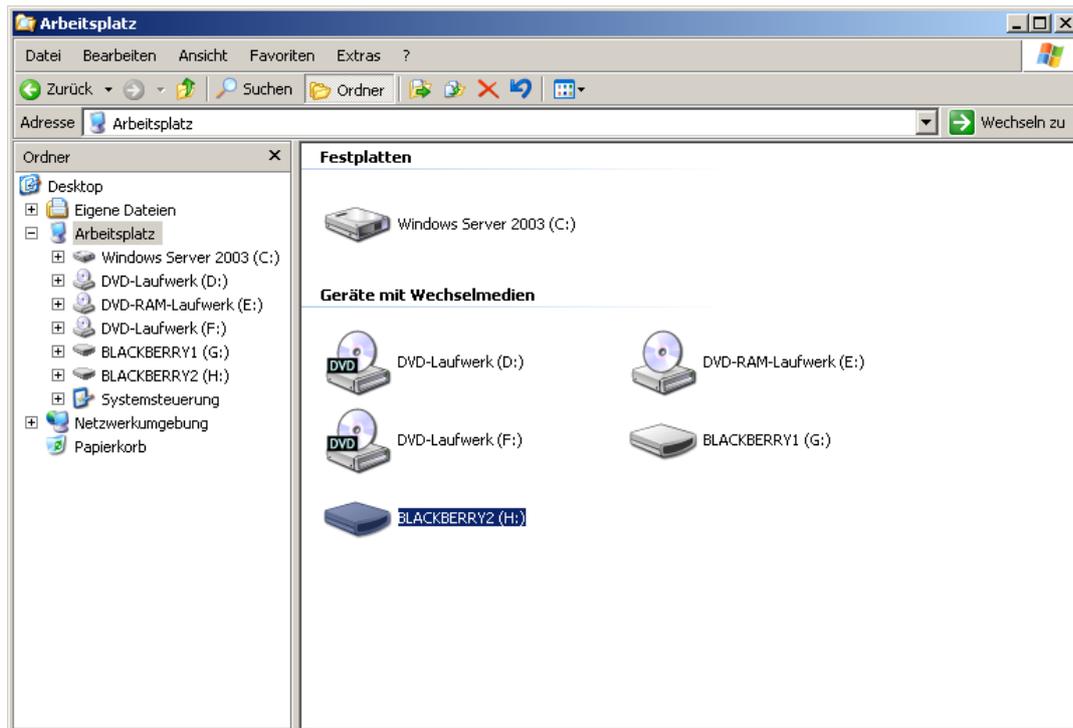


Durch diese Einstellung wird die SD-Karte beim Anschließen des BlackBerrys an den PCs als eigenes Laufwerk angezeigt. Es erscheint dann unter Umständen ein Dialog, der Sie auffordert, den Massenspeichermodus zu aktivieren. Bestätigen Sie diesen mit ‚Ja‘.

Schließen Sie jetzt den BlackBerry über ein USB-Kabel an Ihren PC an.

HINWEIS: Gegebenfalls muss die BlackBerry Desktop Software installiert sein, damit Windows das Gerät korrekt erkennen kann. Die BlackBerry Desktop Software wird auf der dem BlackBerry beiliegenden CD mitgeliefert.

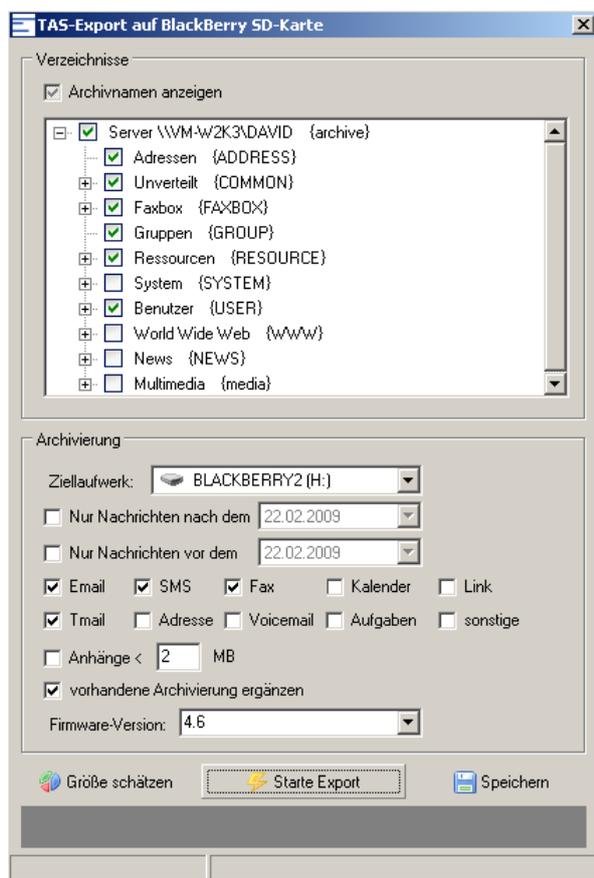
Es werden zwei Laufwerke angezeigt. Das eine ist der BlackBerry, das andere die dort eingelegte SD-Karte. Notieren Sie sich den Laufwerksbuchstaben der SD-Karte.



4.3.2 Bedienung und Synchronisation

Öffnen Sie zunächst Ihr InfoCenter auf dem PC, mit dem auch der BlackBerry per USB verbunden ist. Starten Sie aus der Schnellstartleiste das Tool ‚Sync InfoCenter to BlackBerry‘.

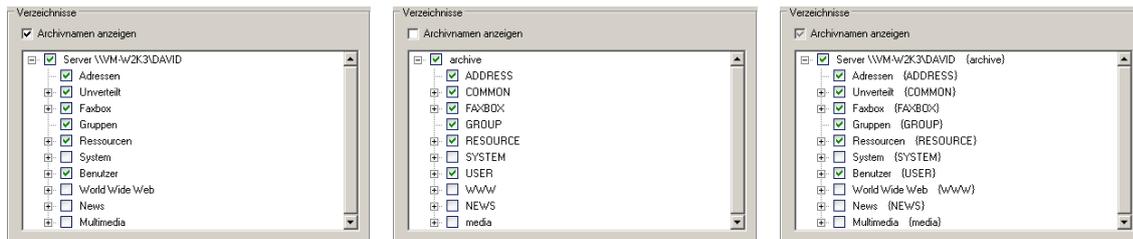
HINWEIS: Sollte dieser Eintrag nicht vorhanden sein, fragen Sie Ihren Administrator oder lesen Sie weiter in [Kapitel 4.3.3](#).



4.3.2.1 Archivnamen anzeigen

Hier können Sie zwischen drei verschiedenen Ansichten des Archivsystems wählen:

- Archivnamen (Shownames) anzeigen (Häkchen gesetzt)
- Archivnamen auf Dateisystemebene anzeigen (Häkchen nicht gesetzt)
- Archivnamen kombiniert anzeigen (Häkchen grau)



4.3.2.2 Archivliste

Wählen Sie hier aus, welche Archive auf die SD-Karte synchronisiert werden sollen.

4.3.2.3 Ziellaufwerk

Wählen Sie hier das Laufwerk aus, welches der SD-Karte des BlackBerrys entspricht.

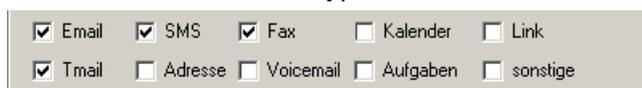
4.3.2.4 Nur Nachrichten nach dem

Synchronisiert nur Nachrichten, die nach dem angegebenen Datum erstellt wurden.

4.3.2.5 Nur Nachrichten vor dem

Synchronisiert nur Nachrichten, die vor dem angegebenen Datum erstellt wurden.

4.3.2.6 Nachrichtentypen



Wählen Sie hier aus, welche Nachrichtentypen auf die SD-Karte synchronisiert werden sollen.

4.3.2.7 Anhänge

Synchronisiert nur Anhänge, die kleiner sind als der hier eingegebene Wert.

4.3.2.8 Vorhandene Archivierung ergänzen

Wurden bereits Daten auf die SD-Karte synchronisiert, kann hiermit ausgewählt werden, dass nicht komplett neu synchronisiert wird, sondern nur die zwischenzeitlich aktualisierten Daten ergänzt werden.

4.3.2.9 Firmware-Version

Wählen Sie hier die Firmware Ihres BlackBerry. Diese finden Sie, indem Sie auf dem BlackBerry ‚Optionen → Info‘ wählen.



Die Firmware-Version steht in der dritten Zeile. Entscheidend sind die vorderen Zahlen (hier ‚4.6.0‘), nicht die Plattform.



4.3.2.10 Größe schätzen

Startet einen Testdurchlauf mit den oben ausgewählten Optionen und gibt Ihnen eine Zusammenfassung, welche Datenmengen auf die SD-Karte synchronisiert werden. Achten Sie darauf, dass die SD-Karte ausreichend Speicherplatz zur Verfügung stellt.



4.3.2.11 Starte Export

Beginnt mit dem Export der Daten auf die SD-Karte. Die Synchronisation der Daten kann je nach Datenmenge, Geschwindigkeit der USB-Verbindung und Schreibgeschwindigkeit der SD-Karte mehrere Minuten in Anspruch nehmen. Nach Abschluss des Exports erhalten Sie eine Statusmeldung.



Nach Bestätigung des Dialogs erhalten Sie den Hinweis, das Gerät mittels der Windows-Funktion ‚Hardware sicher entfernen‘ zu trennen, bevor Sie das USB-Kabel abziehen. Die Anwendung beendet sich nach dieser Meldung automatisch.



Sie können das Gerät sicher entfernen, indem Sie (bei Windows XP) unten rechts im Systemtray auf ‚Hardware sicher entfernen‘ mit der rechten Maustaste klicken.



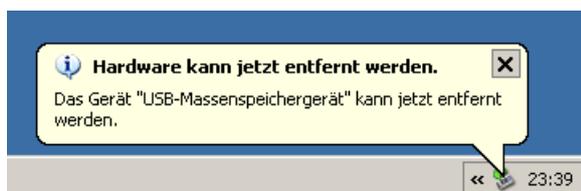
Wählen Sie aus, an welchem Anschluss das Gerät angeschlossen ist und klicken Sie ‚Beenden‘.



Wählen Sie das Gerät aus und bestätigen Sie mit ‚OK‘.



Jetzt können Sie das Gerät vom PC trennen.



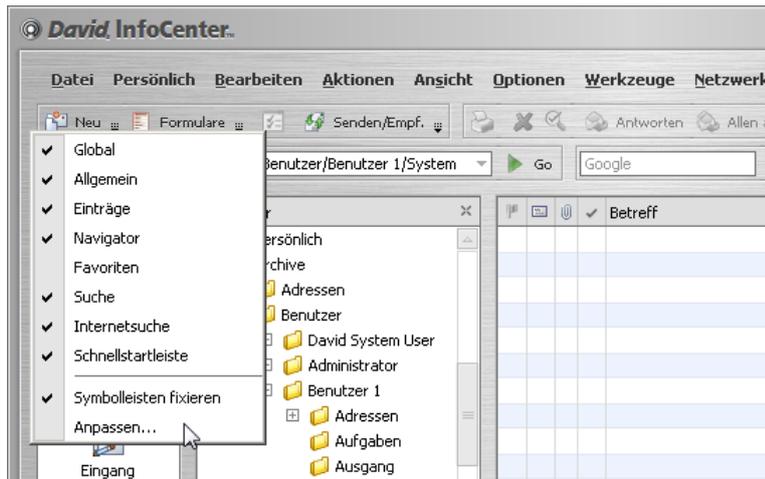
4.3.2.12 Speichern

Speichert die gewählten Einstellungen, damit Sie beim nächsten Mal mit den gleichen Optionen synchronisieren können.

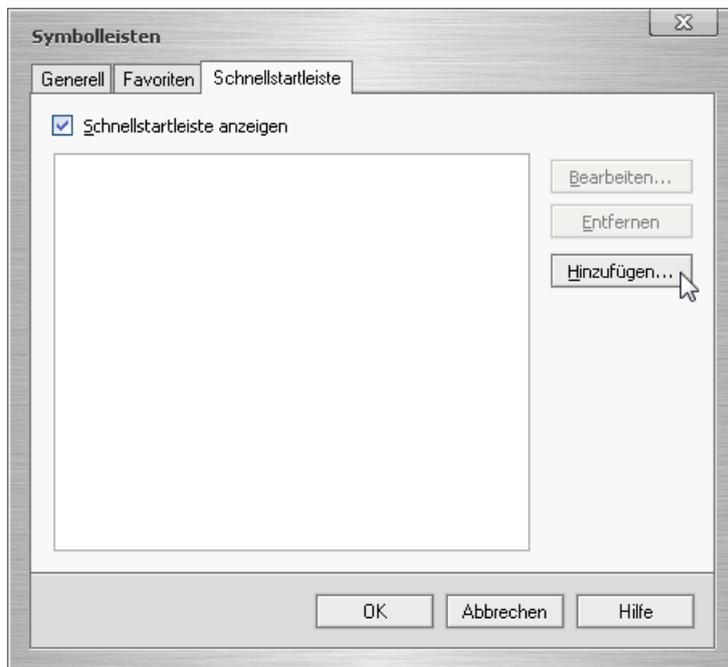
4.3.3 Manuelles Anlegen der Verknüpfung

Sollte die Verknüpfung mit dem Programm ‚Sync InfoCenter to BlackBerry‘ (wie oben beschrieben) nicht vorhanden sein, so können Sie diese auch manuell anlegen.

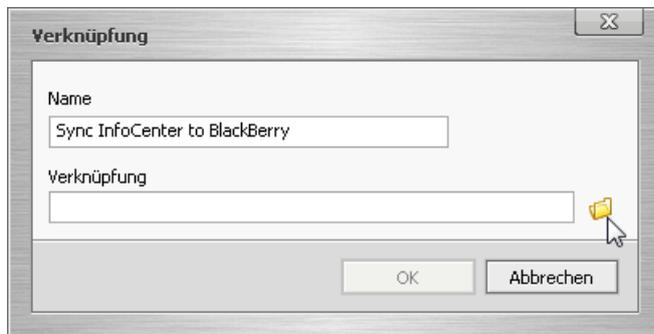
Machen Sie einen Rechtsklick in der Symbolleiste des InfoCenters. Wählen Sie ‚Anpassen‘.



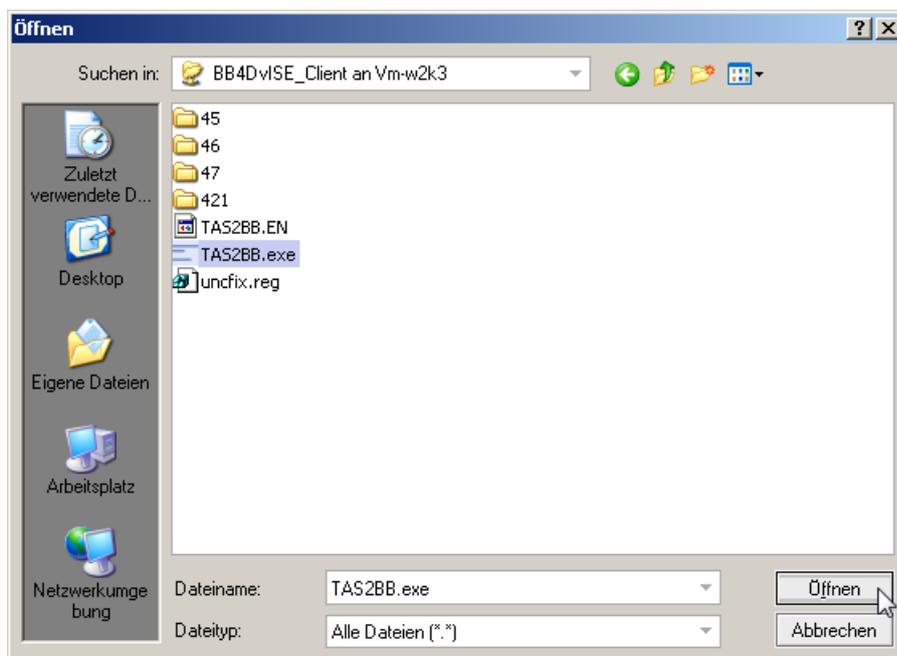
Öffnen Sie den Karteireiter ‚Schnellstartleiste‘ und klicken Sie auf ‚Hinzufügen‘.



Geben Sie der Verknüpfung einen aussagekräftigen Namen, beispielsweise ‚Sync InfoCenter to BlackBerry‘ und klicken Sie auf das Verknüpfungs-Symbol.

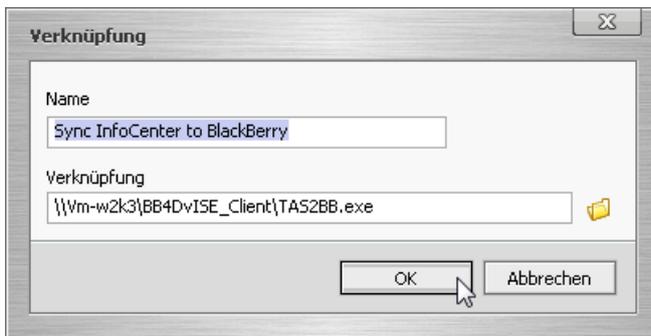


Öffnen Sie die Netzfreigabe ‚BB4DvISE_Client‘ auf Ihrem David-Server, markieren Sie die Datei ‚TAS2BB.exe‘ und klicken Sie ‚Öffnen‘.

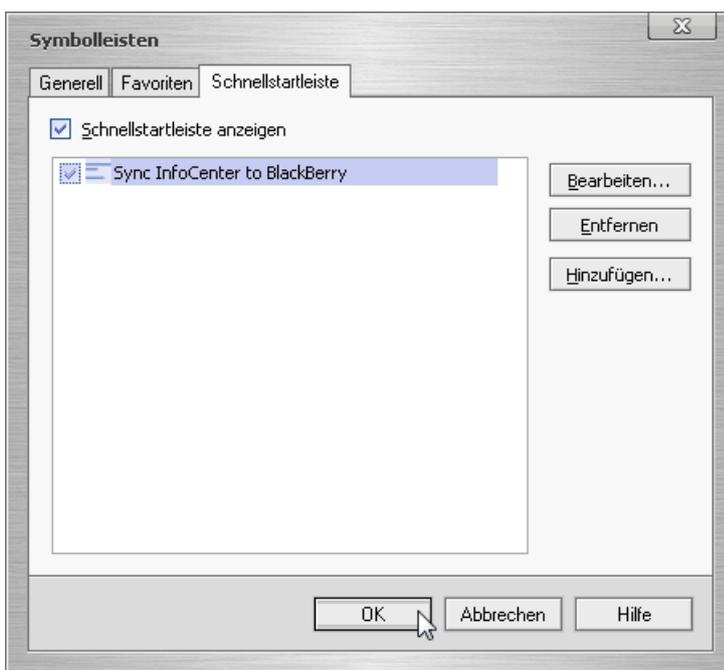


TIPP: Den Namen des David-Servers können Sie im InfoCenter im Menüpunkt ‚Netzwerk‘ ablesen. Dieser sollte mit einem schwarzen Punkt markiert sein.

Schließen Sie den Verknüpfungs-Dialog mit ‚OK‘.



Es wurde eine neue Verknüpfung mit dieser Datei angelegt. Aktivieren Sie das Häkchen ‚Schnellstartleiste anzeigen‘ sowie das neben der Verknüpfung und Bestätigen Sie mit ‚OK‘.



Jetzt liegt das Symbol in der Schnellstartleiste.



5 Kalender

Mit dem COSYNUS BlackBerry Connector können Sie Ihren Kalender wie gewohnt benutzen, die Daten werden automatisch abgeglichen. Es gibt aber noch einige zusätzliche Funktionalitäten, die Ihnen zur Verfügung gestellt werden.

Wählen Sie auf dem BlackBerry das Symbol ‚Kalender‘.



HINWEIS: Die Synchronisierung von Unterarchiven im David InfoCenter wird nicht unterstützt. Die Daten müssen zudem physikalisch in den Archiven liegen (keine Verknüpfungen und SQL-Archive). Es werden auch keine gemischten Archive unterstützt (d.h. es dürfen z.B. in einem Adress-Archiv nur Adressen liegen, keine Wiedervorlagen etc.).

HINWEIS: Mit der Zusatzoption ‚Public directories‘ können zusätzlich auch andere Archive (z.B. globale Adressen oder Teamkalender) synchronisiert werden. Dies muss von Ihrem Administrator eingerichtet werden.

HINWEIS: Kalendereinträge außer die in öffentlichen Ordnern dürfen KEINEN Doppelpunkt im Betreff enthalten.

5.1 Synchronisation

Um die Kalendereinträge vom Server anzufordern, wählen Sie im Kontextmenü ‚Jetzt synchronisieren‘. Hiermit werden die Einträge auf dem Gerät mit denen des InfoCenters abgeglichen.



Es erscheint ein Dialog, mit dem Sie entscheiden können, wie mit Einträgen verfahren werden soll, die nur auf dem Handheld existieren:

5.1.1 Auf diesem Handheld löschen

Wollen Sie Einträge, die nur noch auf dem Gerät, nicht aber im InfoCenter vorhanden sind, löschen, so wählen Sie ‚Auf diesem Handheld löschen‘.



HINWEIS: Sie erhalten vom Server eine Bestätigung für diesen Vorgang (‚Initialsync gestartet‘). Bitte befolgen Sie die weiteren Hinweise in dieser E-Mail. Die Initialsync ist erst dann beendet, wenn die auch hierfür eine gesonderte Bestätigung (‚Initialsync beendet‘) bekommen haben.

5.1.2 Zum Server übertragen

Wollen Sie Einträge, die nur noch auf dem Gerät, nicht aber im InfoCenter vorhanden sind, auch wieder im InfoCenter haben, so wählen Sie ‚Zum Server übertragen‘.



HINWEIS: Sie erhalten vom Server eine Bestätigung für diesen Vorgang („Initialsync gestartet“). Bitte befolgen Sie die weiteren Hinweise in dieser E-Mail. Die Initialsync ist erst dann beendet, wenn die auch hierfür eine gesonderte Bestätigung („Initialsync beendet“) bekommen haben.

5.2 Eintrag in öffentlichem Archiv

Wenn Sie die Zusatzoption ‚Public directories‘ benutzen, können auch andere Kalender als nur der persönliche synchronisiert werden. Diese werden auf dem BlackBerry im Kalender mit einem vorangestellten Identifier dargestellt.



Um vom BlackBerry aus einen Eintrag in einem solchen öffentlichen Kalender vorzunehmen, legen Sie den Termin wie gewohnt an. Setzen Sie aber vor den Betreff den Identifier (wird Ihnen von Ihrem Administrator mitgeteilt), getrennt durch einen Doppelpunkt.



HINWEIS: Beachten Sie bitte, dass beim Identifier zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden wird.

6 Adressbuch

Mit dem COSYNUS BlackBerry Connector können Sie Ihr Adressbuch wie gewohnt benutzen, die Daten werden automatisch abgeglichen. Es gibt aber noch einige zusätzliche Funktionalitäten, die Ihnen zur Verfügung gestellt werden.

Wählen Sie auf dem BlackBerry das Symbol ‚Adressbuch‘ (je nach Provider auch ‚Ansprechpartner‘).



6.1 Synchronisation

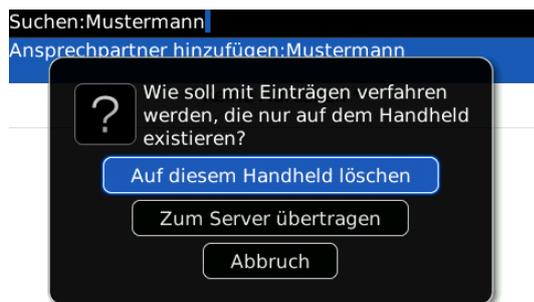
Um die Adresseinträge vom Server anzufordern, wählen Sie im Kontextmenü ‚Jetzt synchronisieren‘. Hiermit werden die Einträge auf dem Gerät mit denen des InfoCenters abgeglichen.



Es erscheint ein Dialog, mit dem Sie entscheiden können, wie mit Einträgen verfahren werden soll, die nur auf dem Handheld existieren:

6.1.1 Auf diesem Handheld löschen

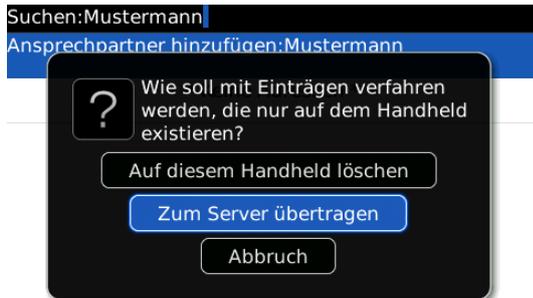
Wollen Sie Einträge, die nur noch auf dem Gerät, nicht aber im InfoCenter vorhanden sind, löschen, so wählen Sie ‚Auf diesem Handheld löschen‘.



HINWEIS: Sie erhalten vom Server eine Bestätigung für diesen Vorgang (‚Initialsync gestartet‘). Bitte befolgen Sie die weiteren Hinweise in dieser E-Mail. Die Initialsync ist erst dann beendet, wenn die auch hierfür eine gesonderte Bestätigung (‚Initialsync beendet‘) bekommen haben.

6.1.2 Zum Server übertragen

Wollen Sie Einträge, die nur noch auf dem Gerät, nicht aber im InfoCenter vorhanden sind, auch wieder im InfoCenter haben, so wählen Sie ‚Zum Server übertragen‘.



HINWEIS: Sie erhalten vom Server eine Bestätigung für diesen Vorgang („Initialsync gestartet“). Bitte befolgen Sie die weiteren Hinweise in dieser E-Mail. Die Initialsync ist erst dann beendet, wenn die auch hierfür eine gesonderte Bestätigung („Initialsync beendet“) bekommen haben.

6.2 Eintrag in öffentlichem Archiv

Wenn Sie die Zusatzoption ‚Public directories‘ benutzen, können auch andere Adressbücher als nur das persönliche synchronisiert werden. Diese Adressen unterscheiden sich auf dem BlackBerry durch den Identifier, der im Feld ‚Kategorie‘ eingetragen ist:

Hans Mustermann
E-Mail: hans@mustermann.de Geschäftlich: +49 123 456789 Mobil: +49 175 123456
Geschäftsadresse: Musterstraße 1 Musterstadt 12345
Kategorien: Cosynus

Um vom BlackBerry aus einen Eintrag in einem solchen öffentlichen Adressbuch vorzunehmen, legen Sie die Adresse wie gewohnt an. Wählen Sie aber im Feld ‚Kategorie‘ den Identifier (wird Ihnen von Ihrem Administrator mitgeteilt).

Adresse bearbeiten	Kategorien auswählen
Adresse 1: Adresse 2: Ort: Bundesland/Kanton: Postleitzahl: Land: Geburtstag: Jahrestag: Kategorien: Webseite: Anrede: Partner: PDAKategorie:	<input type="checkbox"/> Adressen <input checked="" type="checkbox"/> Cosynus <input type="checkbox"/> Geschäftlich <input type="checkbox"/> Persönlich
Kopieren Kategorien Speichern Ben. def. Melodie hinzuf. Bild hinzufügen Vollständiges Menü	Keins Keins

Sollte noch kein Eintrag in dieser Kategorie existieren, müssen Sie diese gegebenenfalls anlegen. Wählen Sie hierzu im Kontextmenü ‚Neu‘.

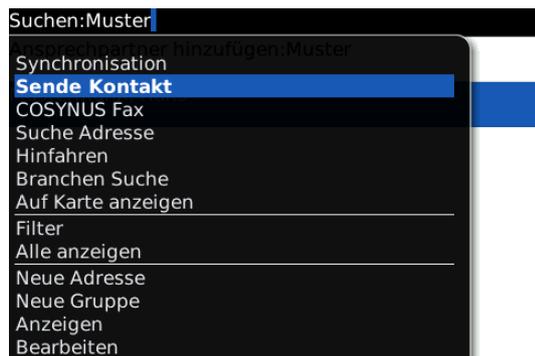
Kategorien auswählen	Kategorien auswählen
<input type="checkbox"/> Adressen <input checked="" type="checkbox"/> Cosynus <input type="checkbox"/> Geschäftlich <input type="checkbox"/> Persönlich	<input type="checkbox"/> Adressen <input checked="" type="checkbox"/> Cosynus <input type="checkbox"/> Geschäftlich <input type="checkbox"/> Persönlich
Option ändern Neu Löschen Auswahl löschen Speichern Anwendung wechseln Schließen	Neue Kategorie: <input type="text"/>

Speichern Sie die Adresse dann ab.

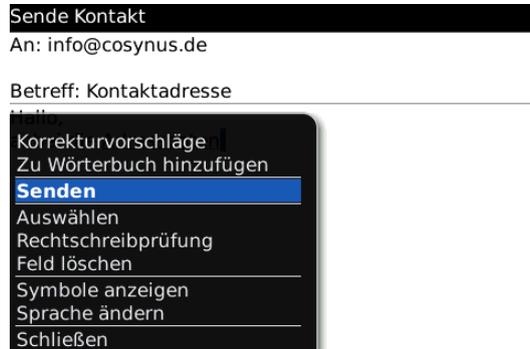
6.3 Sende Kontakt

Sie können einen Kontakt aus dem Adressbuch an einen anderen Benutzer schicken. Hierzu werden die Kontaktdaten in eine vcf-Datei exportiert, welche dann per E-Mail verschickt wird.

Wählen Sie im Kontextmenü eines Kontakts ‚Sende Kontakt‘.



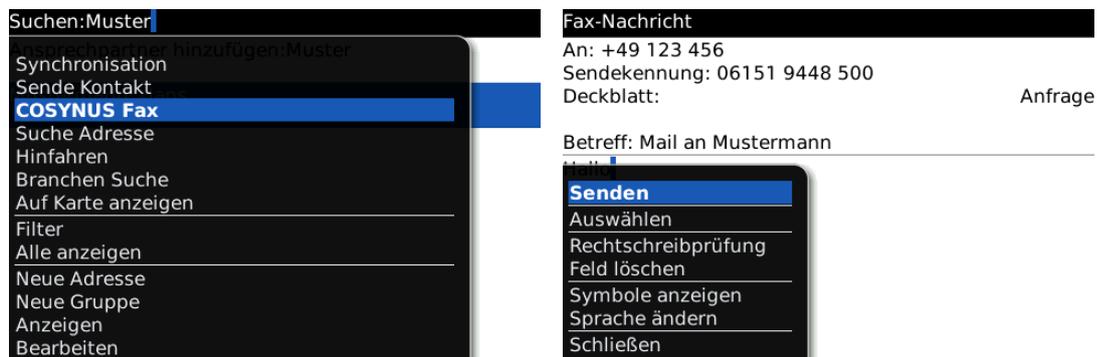
Tragen Sie die E-Mail-Adresse ein, an die die Kontaktdaten geschickt werden sollen. Tragen Sie ebenfalls einen Betreff sowie einen Text ein und wählen Sie im Kontextmenü ‚Senden‘.



6.4 COSYNUS Fax

Wenn Sie bei einem Kontakt eine Faxnummer hinterlegt haben, können Sie direkt an diese Nummer ein Fax schicken.

Markieren Sie den Kontakt und wählen Sie im Kontextmenü ‚COSYNUS Fax‘. Die Faxnummer wird dann automatisch übernommen. Tragen Sie einen Betreff sowie einen Inhalt ein und wählen Sie im Kontextmenü ‚Senden‘.



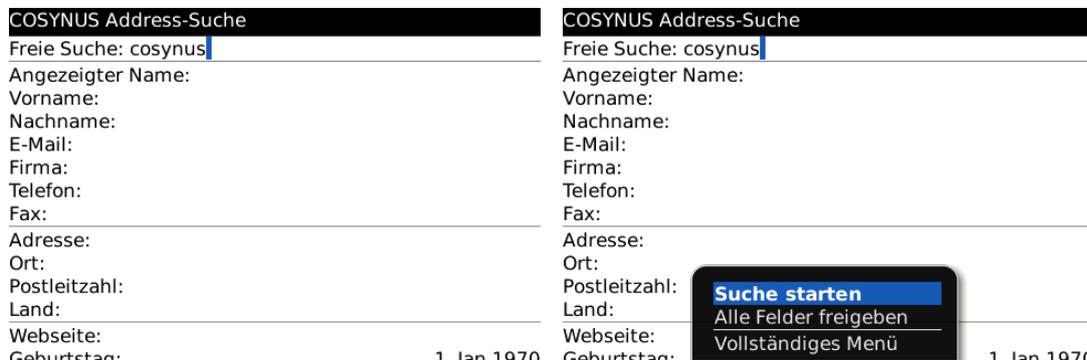
6.5 Suche Adresse (Globale Adress-Suche)

Wenn Sie die Zusatzoption ‚Globale Adress-Suche‘ benutzen, können Sie Kontakte in einem Tobit-Adressarchiv suchen, auch wenn dieses gar nicht auf den BlackBerry synchronisiert wird.

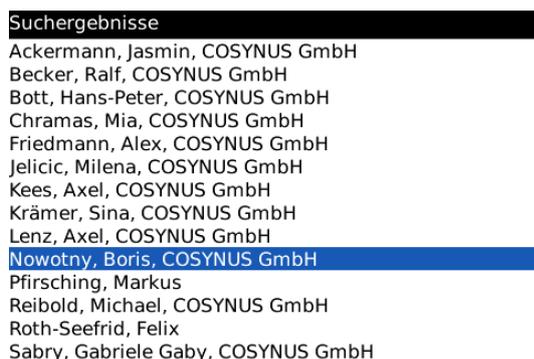
HINWEIS: Diese Funktionalität muss von Ihrem Administrator konfiguriert werden. Wählen Sie im Kontextmenü ‚Suche Adresse‘.



Tragen Sie ein Suchkriterium ein und wählen Sie im Kontextmenü ‚Suche starten‘. Die ‚Freie Suche‘ sucht in ALLEN Feldern.



Es wird nun eine Suche auf dem David-Server angestoßen, dann wird Ihnen das Suchergebnis angezeigt. Die Liste enthält alle Kontakte, die Ihren Suchkriterien entsprechen.



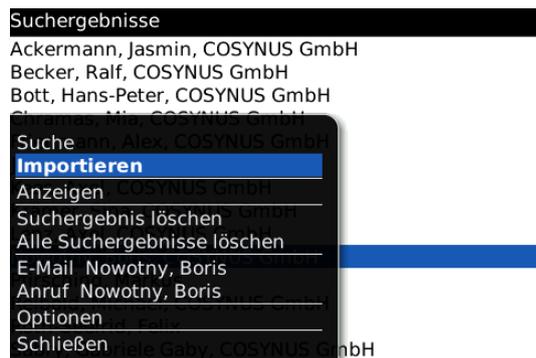
Um einen Kontakt zu öffnen, markieren Sie ihn und wählen Sie ‚Anzeigen‘.

Suchergebnisse	Nowotny, Boris
Ackermann, Jasmin, COSYNUS GmbH	COSYNUS GmbH
Becker, Ralf, COSYNUS GmbH	Email: bn@cosynus.de
Bott, Hans-Peter, COSYNUS GmbH	Tel. Arbeit: +49 6151 9448-228
Chromas, Mia, COSYNUS GmbH	
Suche	
Importieren	
Anzeigen	
Suchergebnis löschen	
Alle Suchergebnisse löschen	
E-Mail Nowotny, Boris	
Anruf Nowotny, Boris	
Optionen	
Schließen	

6.5.1 Import eines Kontaktes in das lokale Adressbuch

Wählen Sie in der Liste der Suchergebnisse einen Kontakt aus, den Sie in das lokale Adressbuch des BlackBerry kopieren möchten.

Wählen Sie im Kontextmenü ‚Importieren‘. Der Kontakt ist nun lokal auf Ihrem BlackBerry verfügbar und wird auch in Ihr persönliches Adressbuch im InfoCenter repliziert.



6.5.2 Suchoptionen

Hier können Sie einstellen, wie Ihre Suchergebnisse angezeigt werden sollen.

Wählen Sie im Kontextmenü ‚Optionen‘. Stellen Sie die maximale Anzahl der Suchergebnisse entsprechend Ihren Wünschen ein.



7 Aufgaben

Mit dem COSYNUS BlackBerry Connector können Sie Ihre Aufgaben wie gewohnt benutzen, die Daten werden automatisch abgeglichen. Es gibt aber noch einige zusätzliche Funktionalitäten, die Ihnen zur Verfügung gestellt werden.

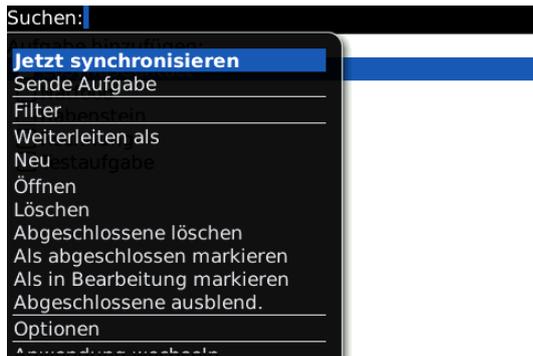
Wählen Sie auf dem BlackBerry das Symbol ‚Aufgaben‘.



HINWEIS: Es können nicht alle Attribute vom InfoCenter auf den BlackBerry synchronisiert werden (z.B. ‚Teilnehmer‘), sondern nur die auf dem BlackBerry zu Verfügung gestellten. Dies ist eine Einschränkung der BlackBerry-Firmware und kann sich mit neuen Firmware-Versionen ändern.

7.1 Synchronisation

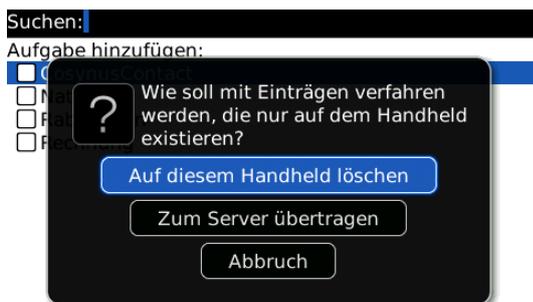
Um die Aufgaben vom Server anzufordern, wählen Sie im Kontextmenü ‚Jetzt synchronisieren‘. Hiermit werden die Einträge auf dem Gerät mit denen des InfoCenters abgeglichen.



Es erscheint ein Dialog, mit dem Sie entscheiden können, wie mit Einträgen verfahren werden soll, die nur auf dem Handheld existieren:

7.1.1 Auf diesem Handheld löschen

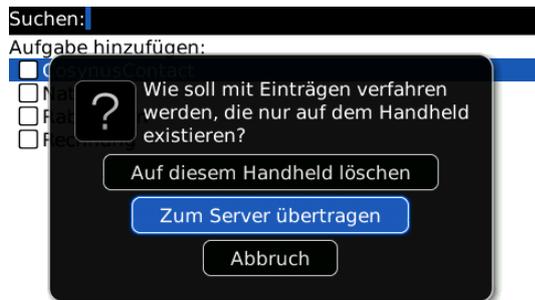
Wollen Sie Einträge, die nur noch auf dem Gerät, nicht aber im InfoCenter vorhanden sind, löschen, so wählen Sie ‚Auf diesem Handheld löschen‘.



HINWEIS: Sie erhalten vom Server eine Bestätigung für diesen Vorgang (‚Initialsync gestartet‘). Bitte befolgen Sie die weiteren Hinweise in dieser E-Mail. Die Initialsync ist erst dann beendet, wenn die auch hierfür eine gesonderte Bestätigung (‚Initialsync beendet‘) bekommen haben.

7.1.2 Zum Server übertragen

Wollen Sie Einträge, die nur noch auf dem Gerät, nicht aber im InfoCenter vorhanden sind, auch wieder im InfoCenter haben, so wählen Sie ‚Zum Server übertragen‘.



HINWEIS: Sie erhalten vom Server eine Bestätigung für diesen Vorgang („Initialsync gestartet“). Bitte befolgen Sie die weiteren Hinweise in dieser E-Mail. Die Initialsync ist erst dann beendet, wenn die auch hierfür eine gesonderte Bestätigung („Initialsync beendet“) bekommen haben.

7.2 Sende Aufgabe

Sie können eine Aufgabe an einen anderen Benutzer schicken. Markieren Sie eine Aufgabe und wählen Sie im Kontextmenü ‚Sende Aufgabe‘.

Tragen Sie die E-Mail-Adresse ein, an die die Aufgabe geschickt werden sollen. Tragen Sie ebenfalls einen Betreff sowie einen Text ein und wählen Sie im Kontextmenü ‚Senden‘.



7.3 Eintrag in öffentlichem Archiv

Wenn Sie die Zusatzoption ‚Public directories‘ benutzen, können auch andere Aufgabenarchive als nur das persönliche synchronisiert werden. Diese Aufgaben unterscheiden sich auf dem BlackBerry durch den Identifier, der im Feld ‚Kategorie‘ eingetragen ist:

Neue Aufgabe

Aufgabe: Testaufgabe

Status: Nicht gestartet
 Priorität: Normal
 Fälligkeit: Keine
 Zeitzone: Amsterdam, Berlin (+1)
 Erinnerung: Keine
 Kategorien: **Cosynus**

Anmerkungen:

Um vom BlackBerry aus einen Eintrag in einem solchen öffentlichen Aufgabenarchiv vorzunehmen, legen Sie die Aufgabe wie gewohnt an. Wählen Sie aber im Feld ‚Kategorie‘ den Identifier (wird Ihnen von Ihrem Administrator mitgeteilt).

Aufgabe bearbeiten

Aufgabe: Testaufgabe

Status: Nicht gestartet
 Priorität: Normal
 Fälligkeit: Keine
 Zeitzone: Amsterdam, Berlin (+1)
 Erinnerung: Keine

Sende Aufgabe
 Kopieren
 Speichern
Kategorien
 Löschen
 Anwendung wechseln
 Schließen

Kategorien auswählen

Adressen
 Cosynus
 Geschäftlich
 Persönlich

Sollte noch kein Eintrag in dieser Kategorie existieren, müssen Sie diese gegebenenfalls anlegen. Wählen Sie hierzu im Kontextmenü ‚Neu‘.

Kategorien auswählen

Adressen
 Cosynus
 Geschäftlich
 Persönlich

Option ändern
Neu
 Löschen
 Auswahl löschen
 Speichern
 Anwendung wechseln
 Schließen

Kategorien auswählen

Adressen
 Cosynus
 Geschäftlich
 Persönlich

Neue Kategorie:
 |

Speichern Sie die Aufgabe dann ab.

8 Notizen

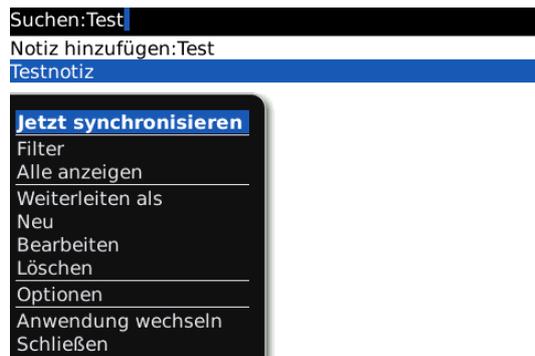
Mit dem COSYNUS BlackBerry Connector können Sie Ihre Notizen wie gewohnt benutzen, die Daten werden automatisch abgeglichen. Es gibt aber noch einige zusätzliche Funktionalitäten, die Ihnen zur Verfügung gestellt werden.

HINWEIS: Seit der Version 5 des BlackBerry Connectors werden die Notizen nicht mehr in die Zusatzapplikation ‚COSYNUS Notizen‘, sondern in die Original Notizen des BlackBerry synchronisiert. Wählen Sie auf dem BlackBerry das Symbol ‚Notizen‘.



8.1 Synchronisation

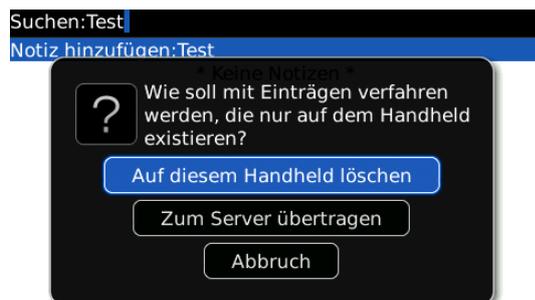
Um die Notizen vom Server anzufordern, wählen Sie im Kontextmenü ‚Jetzt synchronisieren‘. Hiermit werden die Einträge auf dem Gerät mit denen des InfoCenters abgeglichen.



Es erscheint ein Dialog, mit dem Sie entscheiden können, wie mit Einträgen verfahren werden soll, die nur auf dem Handheld existieren:

8.1.1 Auf diesem Handheld löschen

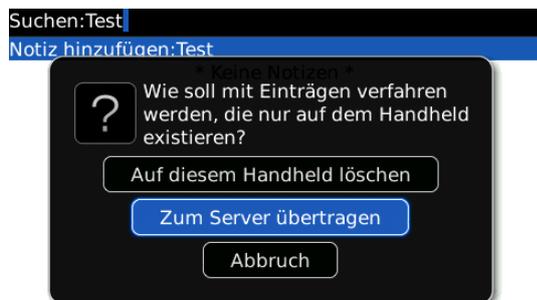
Wollen Sie Einträge, die nur noch auf dem Gerät, nicht aber im InfoCenter vorhanden sind, löschen, so wählen Sie ‚Auf diesem Handheld löschen‘.



HINWEIS: Sie erhalten vom Server eine Bestätigung für diesen Vorgang (‚Initialsync gestartet‘). Bitte befolgen Sie die weiteren Hinweise in dieser E-Mail. Die Initialsync ist erst dann beendet, wenn die auch hierfür eine gesonderte Bestätigung (‚Initialsync beendet‘) bekommen haben.

8.1.2 Zum Server übertragen

Wollen Sie Einträge, die nur noch auf dem Gerät, nicht aber im InfoCenter vorhanden sind, auch wieder im InfoCenter haben, so wählen Sie ‚Zum Server übertragen‘.



HINWEIS: Sie erhalten vom Server eine Bestätigung für diesen Vorgang („Initialsync gestartet“). Bitte befolgen Sie die weiteren Hinweise in dieser E-Mail. Die Initialsync ist erst dann beendet, wenn die auch hierfür eine gesonderte Bestätigung („Initialsync beendet“) bekommen haben

8.2 Eintrag in öffentlichem Archiv

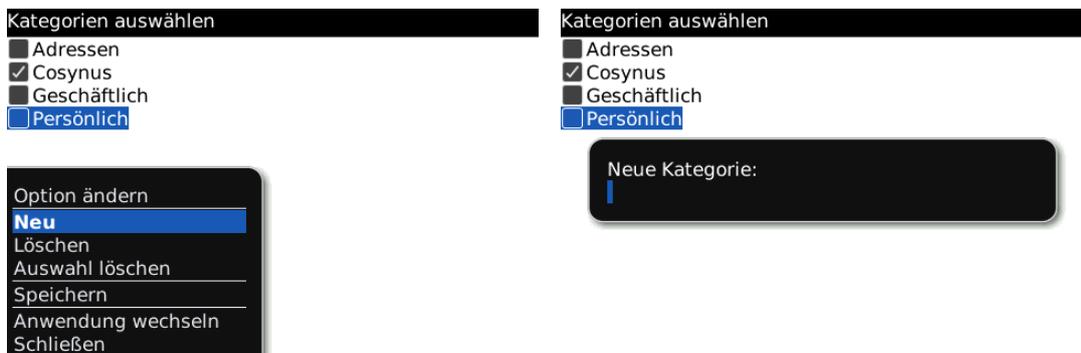
Wenn Sie die Zusatzoption ‚Public directories‘ benutzen, können auch andere Notizarchive als nur das persönliche synchronisiert werden. Diese Notizen unterscheiden sich auf dem BlackBerry durch den Identifier, der im Feld ‚Kategorie‘ eingetragen ist:



Um vom BlackBerry aus einen Eintrag in einem solchen öffentlichen Notizarchiv vorzunehmen, legen Sie die Notiz wie gewohnt an. Wählen Sie aber im Feld ‚Kategorie‘ den Identifier (wird Ihnen von Ihrem Administrator mitgeteilt).



Sollte noch kein Eintrag in dieser Kategorie existieren, müssen Sie diese gegebenenfalls anlegen. Wählen Sie hierzu im Kontextmenü ‚Neu‘.



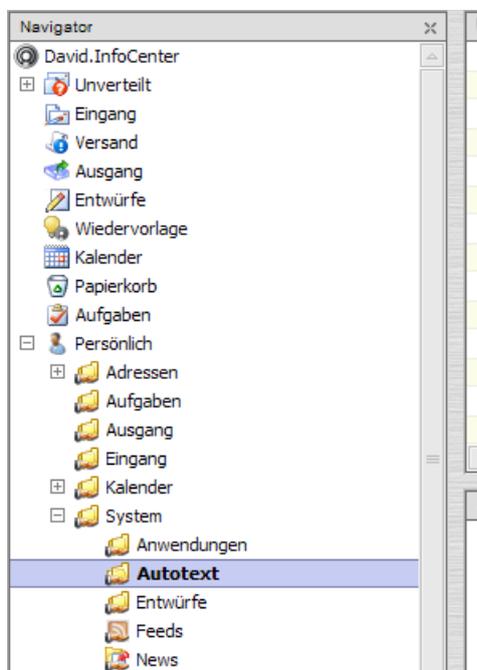
Speichern Sie die Notiz dann ab.

9 Autotext

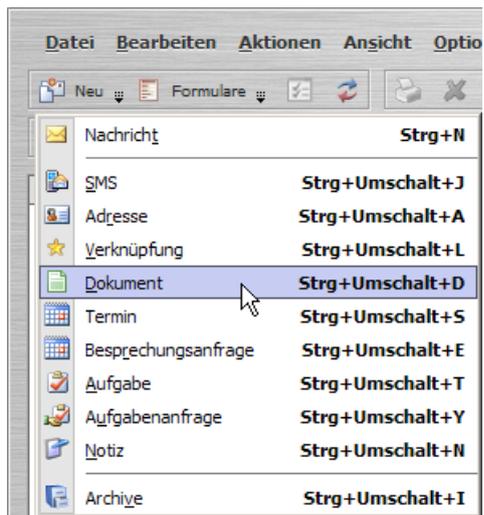
Mit dem COSYNUS BlackBerry Connector können Sie im InfoCenter Autotexte erstellen, die Sie dann auf dem BlackBerry verwenden können. Hiermit kann beispielsweise ein kompletter E-Mail-Footer nur durch Eingeben von ‚mfg‘ erzeugt werden.

HINWEIS: Die im InfoCenter vorhandenen Wörterbücher werden nicht synchronisiert.

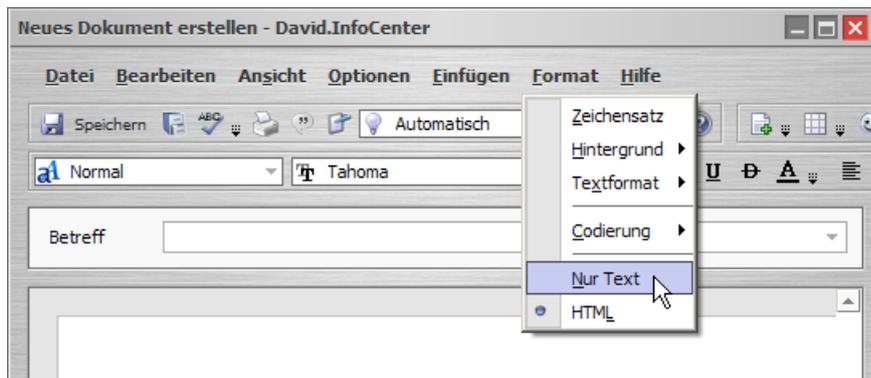
Wechseln Sie zunächst in das Archiv ‚Persönlich → System → Autotext‘.



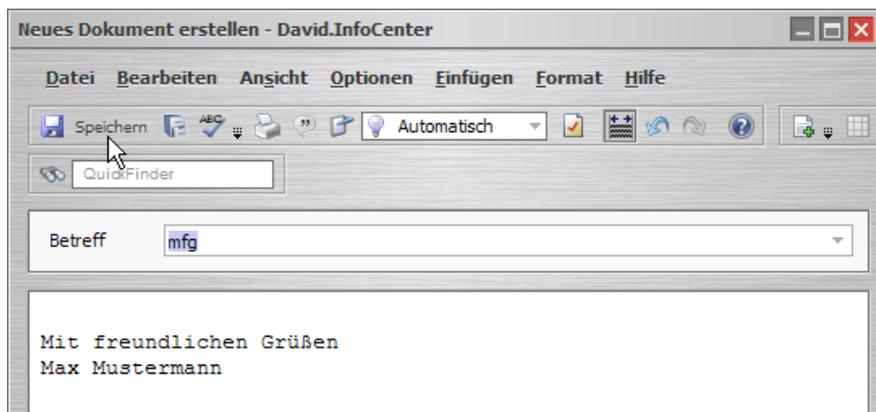
Legen Sie ein neues Dokument an.



Wählen Sie als Format ‚Nur Text‘.



Wählen Sie zunächst einen Betreff. Diese Zeichenkette müssen Sie dann auf dem BlackBerry eingeben, um sie durch den entsprechenden Text ersetzen zu lassen. In den Inhalt schreiben Sie den gewünschten Ersetzungstext hinein. Speichern Sie dann ab.



Sobald der Autotext-Eintrag auf den BlackBerry synchronisiert wurde, ist dieser unter ‚Optionen → COSYNUS Autotext‘ zu sehen.

- Optionen
- Arbeitsspeicher
- Auto Ein/Aus
- AutoText
- Bildschirm/Tastatur
- Bluetooth
- COSYNUS AutoText**
- COSYNUS DvISE Einstellungen
- Datum/Uhrzeit
- Eigentümer
- Erweiterte Optionen
- Info
- Kennwort
- MMS
- Mobilfunknetz

AutoText Deutsch:
mfg (Mit freundlichen GrüßenMax Mustermann)

Verfassen Sie jetzt eine neue E-Mail. Geben Sie die Zeichenkette ‚mfg‘ ein und drücken Sie die Space-Taste.

An: info@cosynus.de
An:
Cc:

Betreff: Test Autotext

Mfg |

An: info@cosynus.de
An:
Cc:

Betreff: Test Autotext

Mit freundlichen Grüßen
Max Mustermann |

10 COSYNUS Fax

Mit ‚COSYNUS Fax‘ können Sie vom BlackBerry aus Faxe verschicken. Hierzu muss auf Ihrem David-Server die Fax-Funktionalität eingerichtet sein.

Wählen Sie auf dem BlackBerry das Symbol ‚COSYNUS Fax‘. Dieses kann sich je nach Firmware gegebenenfalls im Ordner ‚Downloads‘ befinden.



Tragen Sie die Faxnummer des Empfängers, einen Betreff sowie einen Inhalt ein. Zusätzlich können Sie noch eine Sendekennung (Absender-Faxnummer) und ein Deckblatt eintragen. Wählen Sie im Kontextmenü ‚Senden‘.

Fax-Nachricht
 An: |
 Sendekennung: 06151 9448 500
 Deckblatt: Anfrage

Betreff:

Fax-Nachricht
 An: 06151 9448 500
 Sendekennung: 06151 9448 500
 Deckblatt: Anfrage

Betreff: Testfax



Alternativ können Sie die Faxnummer auch aus dem Adressbuch importieren. Markieren Sie das Feld ‚An:‘ und wählen Sie im Kontextmenü ‚Aus Adressbuch‘.

Fax-Nachricht
An: |
Sendeerkennung: 06151 9448 500
Deckblatt: Anfrage
Betreff: Testfax
Hallo

Neuer Empfänger
Aus Adressbuch
Löschen
Symbole anzeigen
Schließen

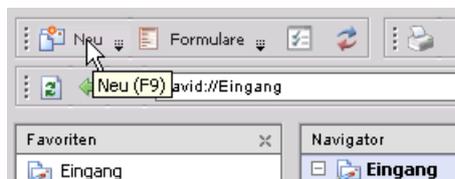
HINWEIS: Das Suchen aus dem Adressbuch kann je nach Umfang des Adressbuchs und des Gerätetyps viel Zeit in Anspruch nehmen.

11 SMS

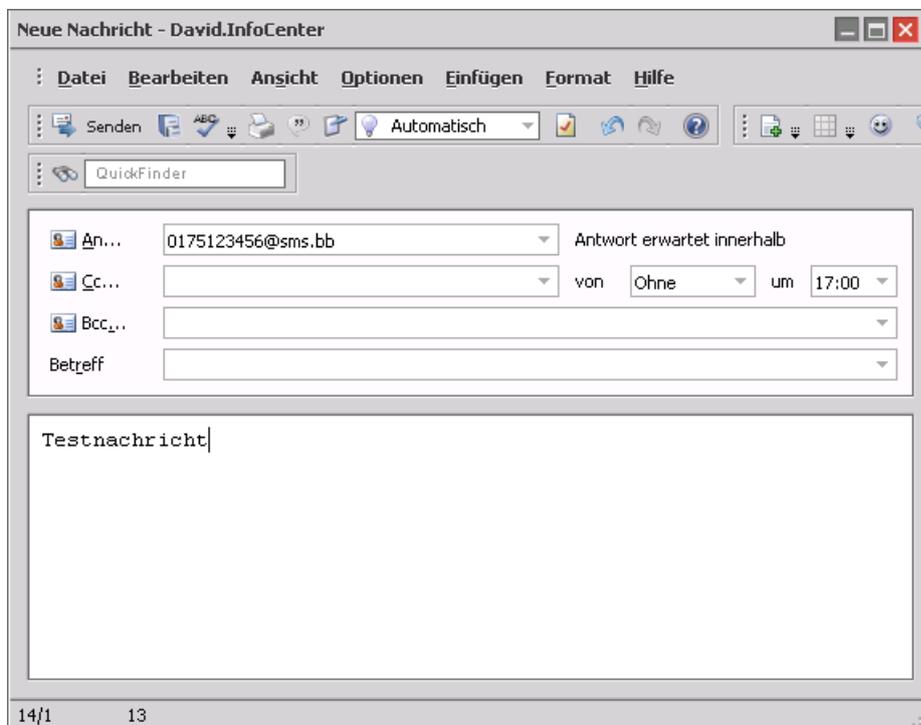
Mit dem COSYNUS BlackBerry Connector wird die SMS-Funktionalität des BlackBerry erweitert. Sie haben die Möglichkeit, den BlackBerry als „SMS-Relay“ zu verwenden, um vom InfoCenter aus SMS über den BlackBerry zu verschicken.

HINWEIS: Voraussetzung, um diese Funktion verwenden zu können, ist eine aktivierte SMS-Synchronisation.

Verfassen Sie eine neue Nachricht.



Tragen Sie als Empfänger-Adresse die Handynummer desjenigen ein, der die SMS bekommen soll, gefolgt von einem ‚@sms.bb‘.



Die versendete SMS liegt nun in Ihrem Tobit-Ausgang. Zusätzlich bekommt Ihr BlackBerry das Kommando, eine SMS an die gewünschte Nummer zu verschicken.

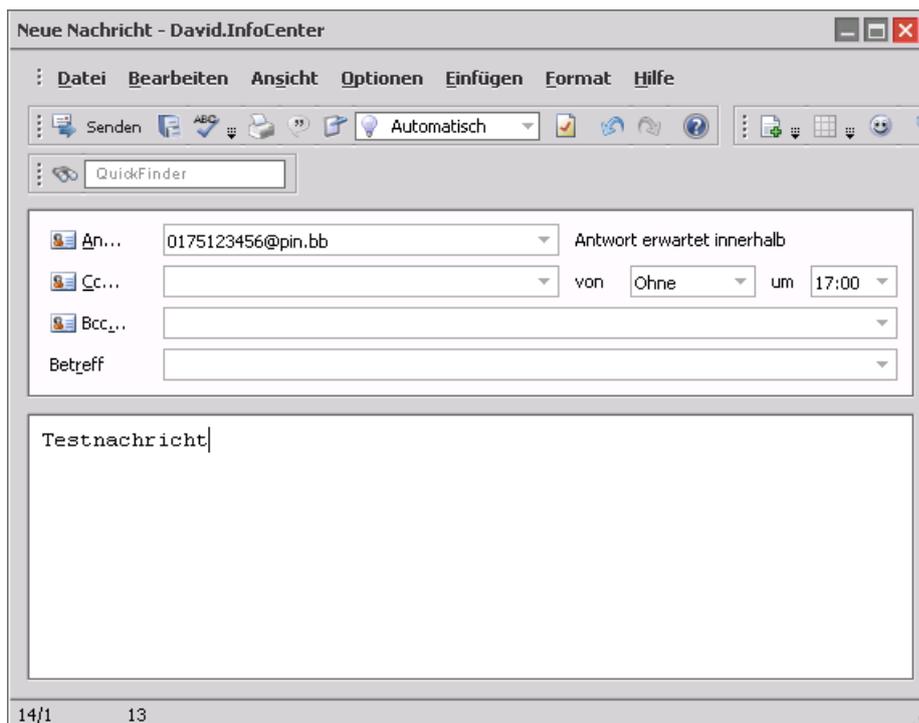
12 PIN

Mit dem COSYNUS BlackBerry Connector wird die PIN-Funktionalität (BlackBerry Messenger) des BlackBerrys erweitert.

HINWEIS: Voraussetzung, um diese Funktion verwenden zu können, ist eine aktivierte PIN-Synchronisation.

Wenn Sie jetzt eine PIN-Nachricht empfangen, wird diese auch in den Nachrichten-Eingang Ihres InfoCenters repliziert.

Sie können auch eine PIN-Nachricht vom InfoCenter aus verschicken. Tragen Sie als Empfänger-Adresse die Handynummer desjenigen ein, der die PIN bekommen soll, gefolgt von einem ‚@pin.bb‘.



13 Hinweise zur Verwendung der Public directories

- Es dürfen nur Archive als Public directory definiert werden, die nicht anderweitig synchronisiert werden. Beispielsweise darf kein persönliches Adress-Archiv eines Benutzers einem anderen Benutzer zur Verfügung gestellt werden.
- Wird ein Teilnehmer hinzugefügt oder entfernt, wird eine Initialsynchronisation automatisch durchgeführt. Eine Initialsynchronisation der öffentlichen Archive allein kann vom BlackBerry aus nicht vorgenommen werden. Die dem Benutzer zugeordneten öffentlichen Archive werden aber bei einer Initialsynchronisation mit synchronisiert.
- Ein einmal zugeteilter Identifier darf nur geändert werden, wenn kein Teilnehmer mehr diesem öffentlichen Archiv zugeordnet ist.
- Ein Eintrag auf dem BlackBerry kann nicht durch Entfernen des Identifiers verschoben werden.
Beispiel: Ein auf dem BlackBerry synchronisierter Kalendereintrag, der im Archiv ‚Team‘ liegt, kann nicht durch Entfernung des Identifiers auf dem BlackBerry (Änderung des Betreffs von ‚Team:Eintrag‘ auf ‚Eintrag‘) in den persönlichen Kalender verschoben werden.
- Die Gesamtanzahl von Adressen, Aufgaben, Terminen oder Notizen auf dem BlackBerry kann durch Verwendung von öffentlichen Archiven nicht erhöht werden. Die Grenzen sind gerätespezifisch und hängen von der Größe des zur Verfügung stehenden Speichers sowie der Prozessorgeschwindigkeit ab

14 Funktionsbeschränkungen

Der COSYNUS BlackBerry Connector nutzt sowohl Schnittstellen von Tobit als auch von ResearchInMotion. Die Schnittstellen werden in Zusammenarbeit mit COSYNUS permanent getestet und weiterentwickelt. Diese Entwicklung liegt jedoch nicht in der Hand von COSYNUS und daher hat COSYNUS weder auf die Entscheidung, ob eine bestimmte Funktion geändert oder zugefügt wird noch auf den Realisierungszeitraum einen direkten Einfluss. Einige Funktionen können daher noch nicht bereitgestellt werden.

Die folgende Liste ist eine Übersicht über die häufigsten Anfragen und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit:

- Termine
 - Terminserien mit relativen Einträgen können nicht verwendet werden. Beispiel: Jeder 2. Sonntag im Monat
 - Serien dürfen nicht unterbrochen werden (Beispiel: Jeden Montag außer am 14. Mai).
 - Serien dürfen nicht als Einzeltermin bearbeitet werden, sondern nur als Serie.
 - Termineinladungen werden nicht unterstützt.
 - Teilnehmer werden vom Terminkalender auf dem BlackBerry nicht unterstützt.
 - Der Betreff darf nur einzeilig eingetragen werden.
 - HTML-formatierte Anmerkungen können am BlackBerry nicht angezeigt werden und müssen daher unter Verlust der Formatierung konvertiert werden.
 - Zusätzliche im InfoCenter definierte Felder, die über die Attribute auf dem BlackBerry hinausgehen, gehen verloren, wenn eine Komplettsynchronisation vom BlackBerry zum InfoCenter ausgeführt wird.
 - Es können nur Einträge synchronisiert werden, die sich physikalisch in diesem Archiv befinden (keine Verknüpfungen und SQL-Adressen).
- Adressen
 - Die davidseitige Verwendung der Privatadresse ist nicht erlaubt, da sonst die Geschäftsadresse verloren geht.
 - Telefonnummer unter Privat2, zu Adressen verlinkte Bilder und benutzerdefinierte Melodien werden nicht synchronisiert
 - Adresskategorien dürfen nicht verwendet werden, da diese für die Synchronisation der public directories verwendet werden

- Zusätzliche im InfoCenter definierte Felder, die über die Attribute auf dem BlackBerry hinausgehen, gehen verloren, wenn eine Komplettsynchronisation vom BlackBerry zum InfoCenter ausgeführt wird.
- HTML-formatierte Anmerkungen können am BlackBerry nicht angezeigt werden und müssen daher unter Verlust der Formatierung konvertiert werden.
- Es können nur Einträge synchronisiert werden, die sich physikalisch in diesem Archiv befinden (keine Verknüpfungen und SQL-Adressen).
- Aufgaben
 - HTML-formatierte Anmerkungen können am BlackBerry nicht angezeigt werden und müssen daher unter Verlust der Formatierung konvertiert werden.
- Notizen
 - HTML-formatierte Notizen können am BlackBerry nicht angezeigt werden und müssen daher unter Verlust der Formatierung konvertiert werden.

15 Impressum

Weitere Fragen oder Anregungen nehmen wir gerne per E-Mail (info@cosynus.de) entgegen.

COSYNUS GmbH

Gesellschaft für Computersysteme,
Netzwerktechnik und Softwareentwicklung mbH

Heidelberger Straße 44
D-64285 Darmstadt

Fon: +49 6151 9448-0
Fax: +49 6151 9448-500
Internet: <http://www.cosynus.de>
E-Mail: info@cosynus.de

Sparkasse Darmstadt (BLZ 508 501 50) Kto.-Nr.: 2011166
Amtsgericht Darmstadt HRB-Nr. 5559

Geschäftsführer: Harold Strohmaier, Michael Reibold

Darmstadt, den 7. Juli 2010